Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Landes-Zeitung. 1870-1918
1900

358 (4.8.1900) Mittagsblatt

Visual Library

Amtliche Nachrichten.

Personalnachrichten.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Innern.

Versetzt wurden: die Aktuare Jakob Hauck beim Amt Tauberbischofsheim zum Amt Oberkirch, Gustav Völker beim Amt Müllheim zum Amt Bretten, Ludwig Wagner beim Amt Waldkirch zum Amt Tauberbischofsheim; Schutzmann August Bernion beim Amt Mannheim wird auf Ansuchen aus dem Staatspolizeidienste entlassen.

Aus dem Bereiche der Großh. Steuerdirektion.

Etatmäßig angestellt wurde: als Kanzleiassistent Schreibgehilfe Jakob Richter bei der Kanzlei Großh. Steuerdirektion.

Uebertragen wurde: die erledigte Steuereinnehmerei Tauberbischofsheim dem Steuereinnehmer Josef Bender in Eberbach, die Steuereinnehmerei Eberbach dem Steuereinnehmer Karl Reinig in Zell i. W., die Steuereinnehmerei Zell i. W. dem Untererheber Rudolf Ivos in Kappelrodeck, unter Ernennung desselben zum Steuereinnehmer, die bei der Steuereinnehmerei Lahr erledigte Steuereinnehmereigehilfenstelle dem Bureaugehilfen Adam Albrecht bei der Steuereinnehmerei II in Heidelberg, unter Ernennung desselben zum Steuereinnehmereigehilfen.

Versetzt wurden: Steuereinnehmereigehilfe Marzellus Götz bei der Steuereinnehmerei Lahr in gleicher Eigenschaft zur Steuereinnehmerei II in Heidelberg; die Steueroberaufseher Johann Rehmann in Baden-Baden nach Achern, Hugo Vorgrimmler in Achern nach Sinsheim, Josef Epp in Sinsheim nach Baden-Baden, die Steueraufseher Ludwig Huber in Freiburg nach Frickingen (unter Zurücknahme seiner Versetzung nach St. Georgen), Georg Moser in Großsachsen nach Ettenheim, Adam Edler in Ettenheim nach Villingen, Friedrich Wechlin in Villingen nach Bühl, Andreas Bauer in Bühl nach Ettenheim, Heinrich Refior in Ettenheim nach Espasingen, Franz Lauer in Espasingen nach Karlsruhe.

Zurückgenommen wurde: die Versetzung des Steueraufsehers Rudolf Mayer in St. Georgen nach Frickingen.

Aus dem Bereiche der Großh. Zollverwaltung.

Ernannt: Finanzassistent Otto Schmitthelm in Basel zum Hauptamtsgehilfen daselbst, Finanzassistent Friedrich Unglenk in Singen zum Hauptamtsgehilfen daselbst, Revisionsaufseher August Basler in Pforzheim zum Nebenzollamtsassistenten daselbst, Nebenzollamtsdiener Theodor Herrmann in Mannheim zum Hauptamtsdiener daselbst, die Grenzaufseher: Heinrich Bender in Basel zum Revisionsaufseher daselbst, Theodor Sanberger in Karlsruhe zum Revisionsaufseher daselbst, Franz Katzenberger in Basel zum Revisionsaufseher daselbst, Fridolin Fischang in Mannheim zum Hafenaufseher daselbst, Adolf Weber in Erzingen zum Nebenzollamtsdiener daselbst, Johann Popp in Oehningen zum Nebenzollamtsdiener daselbst.

Uebertragen: Dem Buchhalter Max Friedel bei der Heil- und Pflegeanstalt Illenau die Stelle eines Hauptamtsgehilfen beim Hauptsteueramt Konstanz, dem Privatlageraufseher Leopold Berberich in Oberweier die Stelle eines Grenzaufsehers in Bühl, dem Privatlageraufseher Gustav Weber in Lahr die Stelle eines Grenzaufsehers in Grenzacherhorn.

Versetzt: Zolleinnehmer Johann Rabold in Rötteln nach Mannheim, die Untersteueramtsgehilfen: August Bercher in Rastatt nach Mannheim, Johann Beisel in Weinheim nach Waldshut, die Revisionsaufseher: Friedrich Kautz in Mannheim nach Weinheim, Matern Kempf in Mannheim nach Rastatt, Simon Steidle in Singen nach Kleinlaufenburg, Benedikt Brenner in Basel nach bei Rheinfelden, Nebenzollamtsassistent Friedrich Keller in Kleinlaufenburg nach Mannheim, Postenführer Josef Kiefer in Degernau (unter Entbindung von den Geschäften eines Postenführers) nach Erzingen, die Grenzaufseher: Albert Wörner in Konstanz nach Singen, Karl Hoffmann in Degernau nach Bühl, Gottlieb Angeloch in Thengen nach Weisweil, Leo Buchstor in Hohenthengen nach Riedern, Theodor Schwarz in Degernau nach Hohenthengen, Philipp Weinkötz in Büßlingen nach Oehningen, Jakob Beckenbach in Bühl nach Randegg, Ernst Lüllig in Randegg nach Singen, Friedrich Bauer in Kadelburg nach Leopoldshöhe, Paul Imm in Leopoldshöhe nach Basel, Friedrich Schäffauer in Leopoldshöhe nach Kadelburg, Franz Gottfried Kaiser in Erzingen nach Mannheim.

Entlassen: Finanzassistent Arthur Spitzmüller bei der Zollabfertigungsstelle a./B. Basel behufs Uebernahme der Stelle eines Verwaltungsassistenten bei der Heil- und Pflegeanstalt Emmendingen.

Kleine Chronik.

* **Zürich**, 2. Aug. Von dem jungen Böcklin, der das Attentat auf seine Geliebte begangen, sagte einmal sein Vater, der große Maler, daß er als Junge ein geradezu großartiger Zeichner gewesen. „Hätte ich", sagte der Meister einem Besucher, „Hansens Zeichentalent besessen, ich wäre noch viel weiter gekommen." Später, mit 16 Jahren, malte Hans Böcklin prächtige Landschaften nach der Manier der Niederländer und wurde zum Studium nach Basel, Brüssel und Paris geschickt, kam aber bald krank zurück. Wie die Familie betont, war er schon in frühester Jugend anormal. Er litt an fortwährendem schweren Kopfweh und war schon damals plötzlichen Wutausbrüchen unterworfen, einem Leiden, das sich in Paris noch steigerte. In der letzten Zeit kamen aus Zürich, wo sich der junge Mann aufhielt, wiederholt schlimme Berichte. Aus der Anstalt Kreuzlingen war er als vorerst unschädlich wieder entlassen worden; doch riet der Züricher Arzt, ihn sobald wie möglich wieder irgendwo zu internieren, da seine Geisteskrankheit rapide Fortschritte machte. („Konst. Ztg.")

‡ **Paris**, 2. Aug. Der internationale Aerzte-Kongreß, an dem sich nicht weniger als 12 000 Aerzte entweder persönlich oder durch Einsendung von Berichten beteiligen, wurde am Donnerstag im großen Festsaale der Ausstellung feierlich mit einer Ansprache des Präsidenten Prof. Lannelongue eröffnet. Der Präsident der Republik hatte die Einladung, der Eröffnungssitzung beizuwohnen, wegen der offiziellen Trauer ablehnen müssen, empfing aber die Vorstandschaft des Kongresses und lud sie und ihre Kollegen zu einem Empfange im Elysée ein.

— Der bekannte Bühnendichter Jules Barbier hegt den Plan, seine 75 Winter mit den 53 Sommern der Sängerin Frl. Perret von der Komischen Oper zu vereinigen, was natürlich seiner Familie keine große Freude bereitet. Sein Sohn und seine Schwester haben deshalb vor der ersten Kammer des Civilgerichts Einsprache gegen die geplante Vermählung erhoben und stützen diese darauf, daß Herr Barbier nicht mehr im Vollbesitze seiner geistigen Kräfte ist. Der Gerichtshof ordnete vorerst die Vertagung der Vermählung auf vier Monate an, da diese Frist notwendig ist, um das Gesuch der Schwester Barbiers, diesen unter Kuratel zu stellen, zu erledigen. Vielleicht ist in vier Monaten der Johannistrieb bei dem alten Herrn vorbei.

Patentbericht für Baden

mitgeteilt von dem Internationalen Patentbureau C. Kleyer in Karlsruhe (Baden).
Filiale: Mannheim O 5, 12.
Auskünfte ohne Recherchen werden den Abonnenten dieser Zeitung gratis erteilt.

Patent-Anmeldungen.

Nr. 18062. Acetylenapparat mit selbstthätiger Verschlußvorrichtung für die Carbid-Einwurfsöffnung. Carl Meißner, Hornberg (Baden). Vom 11. April 1900.

Gebrauchsmuster-Eintragungen.

Nr. 137398. Maschine zur Herstellung kleiner Bäckerweißwaren. Jakob Metzger, Pforzheim. Vom 27. November 1899 ab. — Nr. 137187. Bäckerwanne mit aus einem Stück Holz bestehendem oberen Kranzring. Wilhelm Oberle, Karlsruhe-Mühlburg. Vom 26. Juli 1900 ab. — Nr. 137277. Notiz- bezw. Schreibmappe, deren innere Taschendeckplatte aus glasheller Celluloidplatte besteht. Wilhelm Werthhammer, Bruchsal. Vom 25. Juli 1900 ab. — Nr. 137333. Transportsack mit Längs- und Bodennaht und besonders gesäumten Kanten der die Längsnaht bildenden Stoffschnitte. Alfred Just, Mannheim. Vom 21. Juli 1900 ab.

Verantwortlicher Redakteur: Felix v. Eckardt,
für Reklamen und Inserate: M. Friedrich Bartholomä,
beide in Karlsruhe.

Permanente Ausstellung für
Graphische Kunst
Kaiserstrasse 168. Freier Eintritt.
3882.6 Hofkunsthandlung J. Velten.

Das **Institut Fecht** in Karlsruhe (B.) bildet **individuell**, in **kleinen Abteilungen** zur **Einj.-Freiwill.-** und **Fähnrichs-Prüfung**, zur **Seekadetten-Eintrittsprüfung**, sowie für die **IV.** bis **VIII.** Klasse von **Gymnasien** u. **Realschulen** aus. Schon **zehnmal** bestanden je all' seine Prüflinge, und im ganzen erreichten seit 1877 von **577** Geprüften **529** ihr Ziel. (**14** Lehrer für 60—70 Schüler; Refer. im Prospekt. Eintritt jederzeit.) 1506.12.9

Hunyadi János
(Saxlehner's Bitterquelle)
Dieser von der Aerztewelt mit Vorliebe empfohlene, seit 36 Jahren bewährte Naturschatz von Weltruf ist unerreicht in der sicheren, angenehmen, mild abführenden Wirkungsweise.
Man lasse sich nichts Anderes aufdrängen und beachte auf der Etiquette die Firma:
„Andreas Saxlehner".
2008.20.15
In den Mineralwasserdepôts und Apotheken erhältlich.

Eheaufgebote.

Karlsruhe, 31. Juli. Emil Reich von Jöllkirch, Schlosser hier, mit Lina Rauch von hier; Gottlieb Betsch von Kirchen-Kirnberg, Spezereihändler hier, mit Friederike Wagner von Westernach; Christian Finkbeiner von Grömbach, Säger hier, mit Christine Fieß von Gräfenhausen; Markus Kohler von Weisenbach, Cementeur hier, mit Frieda Hagenbucher von Lobenfeld; Thomas Kerber von hier, Central-Sekretariatsassistent in Donzdorf, mit Pauline Zeller von hier; Friedrich Kaufmann von Pforzheim, Ingenieur in Niederbronn, mit Anna Bürk von Gölshausen; Emil Recha von Lipine, Ingenieur in Breslau, mit Ida Stöhr von Mannheim; Leopold Keller von Freiburg i. B., Schreiner hier, mit Bertha Müller von Schluttenbach; Franz Gondorf von Auternach, Schuhmacher hier, mit Frieda Ettle von Stuttgart; Theodor Mandok von Pest, Kaufmann hier, mit Emma Vögele von hier; Jakob Hammel von Flinsbach, Bahnarbeiter hier, mit Anna Winter von Durbach.

Gestorben.

Karlsruhe, 26. Juli. Berthold, V. Bernhard Schneider, Fabrikarbeiter, 1 J. 3 T. — 27. Juli. Berthold, V. Berthold Nagel, Bureaugehilfe, 11 M. 27 T.; Anna, V. Johann Kohler, Installateur, 6 M. 6 T.; Friederike Kindler, Tünchermeisters-Ehefrau, 44 J.; Christof Röberer, Taglöhner, 49 J.; Rudolf, V. Wilhelm Dornberger, Friseur, 3 M. 19 T.; Marie Böhme, Oberingenieurs-Ehefrau, 42 J.; Margaretha Zutavern, Kaufmanns-Ehefrau, 62 J.; Friedrich Wilhelm, V. Wilhelm Hartmann, Kaufmann, 17 T.

Karlsruhe, 27. Juli. August, V. Reinhard Hillert, Taglöhner, 5 J.; Johann Friedrich Würz, Schneidermeister, 68. J. — 28. Juli. Karl, V. Julius Ott, Gr. Notar, 10 M. 25 T.; Kath. Betsche, Privatdienersgattin, 58 J.; Friedrich, V. Albert Dafferner, Straßenbahnschaffner, 5 M. 21 T.; Elise Lang, Privatiere, 74 J.; Paula, V. Josef Hamminger, Oberbuchhalter, 4 M. 6 T.; Paul, V. Oskar Herzog, Handelsmann, 2 M. 3 T.; Josefine, V. Ludwig Größinger, Taglöhner, 6 M.; Erich, V. Albert Dettling, Kaufmann, 3 M. 4 T.; Klaus, V. Klaus Groth, Intendantursekretär, 11 M. 2 T. — 29. Juli. Gustav Adolf, V. Gustav Adolf Engesser, Schuhmachermeister, 11 M. 24 T.; Margarethe Trautwein, Ziegeleibesitzerswitwe, 76 J.; Gustav, V. Franz Honold, Kanzleigehilfe, 1 M. 19 T.; Wilhelm Franz, V. Johann Seiler, Postbote, 8 M. 5 T.; Hanchen, Kahn, Privatiere, 67 J.; Friedrich, V. Friedrich Kummer, Vizefeldwebel, 5 M. 15 T.

GUTE SPARSAME KÜCHE

Eine zweckmäßige Ernährung ist die Grundbedingung für unser körperliches und geistiges Wohlbefinden. Die Bestrebungen der Hausfrau, diesen Anforderungen gerecht zu werden, finden eine willkommene Unterstützung in den vorzüglichen, mit goldenen Medaillen und Ehrendiplomen ausgezeichneten Erzeugnissen der Maggi-Gesellschaft. Sie sind ein wahrer Segen für jeden Haushalt.

MAGGI's Gluten-Kakao
in Würfeln à 5 Pfg. für ein ausgezeichnetes Kakao-Frühstück, **verbindet** seltenen **Wohlgeschmack** mit größtem **Nährwert.**

MAGGI's Gemüse- u. Kraft-Suppen
in Würfeln à 10 Pfg. für 2 Portionen, machen es möglich, **in wenigen Minuten,** nur mit Wasser, kräftige Suppen zu bereiten. — **30 verschiedene Sorten.**

MAGGI's Bouillon-Kapseln
à 12 u. 16 Pfg. geben nur mit kochendem Wasser übergossen, 2 Portionen vorzüglicher fertiger Fleisch- oder Kraftbrühe. **Die einzelne Portion kommt also nur auf 6 Pfg. bezw. auf 8 Pfg. zu stehen.**

Maggi zum Würzen
der Suppen, Saucen, Ragouts und Gemüse, in Fläschchen von 25 Pfg. an.
— Wenige Tropfen genügen! —

Zu haben in allen Kolonial-, Delikatessw aren-Geschäften und Droguerien. 4039.1

Großh. Badische Staats-Eisenbahnen.
Wir versteigern gegen Barzahlung am **Montag den 6. August l. J., vormittags 8 Uhr und nachmittags 2½ Uhr** beginnend, in unserem Versteigerungsraum, Eingang beim Ettlinger Straßenübergang:
Die im 2. Quartal 1899 eingelieferten Fundsachen und Frachtgüter, darunter ein Brockhaus Konversationslexikon, 14. Auflage,
3 Blöcke Stahl im Gewicht von 470 kg,
1 Faß Oel, 1 Fahrrad;
am Dienstag den 7. August l. J., nachmittags 2½ Uhr,
im Hof der Hauptwerkstätte und auf unserem Holzlagerplatz bei Gottesaue verschiedene Lose Abfallholz.
Karlsruhe, den 30. Juli 1900.
Gr. Verwaltung der Eisenbahn-Magazine. 4106.2.2

Ein wenig gespielter 3778.4.4
Blüthner-Flügel
ist sehr preiswert zu verkaufen.
Ludwig Schweisgut,
4 Erbprinzenstrasse 4.

Tapeten-Versand.
Tapeten von **10** Pfg. an versenden
Ziegler & Jansen,
1803.20.19 **Gelsenkirchen.**
Nicht im Tapetenringe.
Musterkarten versenden auf Wunsch.

Erziehungsanstalt von Dr. Pläh n,
Realschule zu Waldkirch (Breisgau).
Badischer Schwarzwald.
90 Pensionäre, 13 Lehrer; Aufnahme vom 8. Jahr an; sorgfältigste Erziehung und Pflege; vorzügliche Lage; ausgez. Empfehlungen.
Pension nebst Schulgeld von 750 Mark (Vorsch.) bis 1100 Mark (Untersec.) Durch Erlaß des Reichskanzleramts hat die Schule seit 1874 das Recht, Zeugnisse über wissenschaftl. Befähigung ihrer Schüler zum einjähr.-freiw. Dienst auszustellen. 3740.10.4
Beginn des neuen Schuljahres: 20. Septbr. 1900.

740 m ü. d. M. Subalpines Klima.
Vielbesuchter Höhenluftkurort
Freudenstadt.
Amtsstadt i. württ. Schwarzwald. 740 m. **Schnellz.** Stuttg. 2, Karlsruhe 3½ St. Schönste **Tannenwälder.** Vorzügl. **Quellwasser, Milch-, Terrainkuren, Bäder.** Alpenaussicht. 1271.15.15
Prächt. **Gebirgslandschaft.** (Ca. 50 Ausflüge.)
Elektr. Licht, Kurmusik, Lesesäle, Jagd, Fischerei, **Diakoniss.-Kurhaus.** Dr. Lieb's **Nervenheilanst. 3 Aerzte.** Renomm. Gasthöfe. Pensionen u. Priv.-Wohnungen. Villenkolonie. 3 Wald-Cafés, Thurmrestaurant 20 Min. (800 m). **Ev. u. kath. Kirche. „Führer d. Freudenstadt."** Prosp. gratis d. Stadtschultheiss **Hartranft.**

Ettlingen.
Gasthaus „zum Hirsch"
nächst der Station Holzhof.
Den Herren Geschäftsreisenden und Touristen bestens empfohlen. Hübsche Fremdenzimmer. Bekannt durch gute Küche u. Keller. Große Säle, für Gesellschafts-Ausflüge sehr geeignet. Schönster Garten am Platz. Hochachtungsvoll
2041.20.17 **Ed. Kühner,** zum Hirsch.

Hotel und Pension Bellevue in Triberg,
bad. Schwarzwaldbahn, 715 m ü. M., wird hiermit Touristen und Luftkur-Bedürftigen bestens empfohlen. Prachtvolle Lage am Hochwald, in nächster Nähe der Wasserfälle. Gediegene Einrichtung, Bäder im Hause, grosser, schattiger Garten. Beliebtes Haus ersten Ranges, wegen vorzüglicher und billiger Bedienung auf's Vorteilhafteste bekannt. Elektrische Beleuchtung. Omnibus am Bahnhofe. 2001.18.14
Albert Rotzinger, Besitzer.

Hôtel & Pension Schloss Wolfsberg
mit Dépendance, 516 Mtr. ü. M. **Klimatischer Luftkurort. Telephonstation. 20 Minuten von der Bahn- u. Dampfschiffstation. Ermatingen,** Schweiz, 1½ Stunden von **Konstanz.**
Schönster, malerisch gelegener Aussichtspunkt am Untersee und Rhein, geschützte Lage, herrliche, bis an das Schloss heranreichende Waldspaziergänge. Comfortable Einrichtung, grosse, gedeckte Terrasse, vorzügliche Küche und Keller. Bäder im Hause. 2 Aerzte am Platze.
Pensionspreise (incl. Zimmer und Bedienung) bei gleicher Verpflegung von **M. 4.—** an bis **M. 5,60.** Bis **15. Juni** u. vom **1. Septbr.** an **Preisermässigung. Familien** nach **Uebereinkunft.** Prospecte gratis.
2268.12.10 **C. Bürgi-Ammann,** Eigentümer.

Badbronn-Kestenholz
i. Els. (Bahnstation.)
Reizende Lage an waldigen Bergen. Bequemster Ausgangspunct für alle Vogesentouren. In nächster Nähe die **Hohkönigsburg.** Stark **lithiumhaltige** Kochsalzquellen mit schwefel-, kohlen- u. kieselsauren Salzen. Vorzügl. Erfolge bei Rheumatismus, **Gicht-,** Stein- u. Blasenleiden, Bleichsucht, Magenkrankheiten, Skrophulose u. katarrhalischen Erkrankungen. Neugefundene kräftige **Stahlquelle, Wasserheilanstalt, physikalisch-diätetische Behandlung.** Im Curhotel (neue Verwaltung) vorzügl. Verpflegung, mässige Preise. Gute Curmusik. Saison: Mai-October. Prospecte u. Analyse durch die Badeverwaltung.
Dirigirender Arzt und Besitzer: **Dr. W. Pollack.** Die Badeverwaltung: **Hans Berling.**
2473.20.18

Luftkurort Heiligenberg
beim **Bodensee,** Baden, 750 Meter über dem Meer.
Hotel u. Pension Winter.
Bestrenommiertes Haus. Vorzügliche Küche und Getränke. Bäder im Hause. Arzt, Apotheke, Post- und Telegraphenbureau ganz nahe. Grossartiger Aussichtspunkt auf den Bodensee und die ganze Alpenkette. In nächster Nähe die herrlichsten Tannen- und Buchenwälder, von einer Menge der schönsten Spaziergänge durchzogen, mit sehr vielen Ruheplätzen. Schloss Sr. Durchlaucht des Fürsten zu Fürstenberg mit imposanten Räumen, herrlichem Park und Blumengärten. Verbindung mit Bahn- und Dampfbooten Station Uhldingen, Meersburg und Pfullendorf durch eigenes Fuhrwerk und Post. Beim Hause grosser schattiger Garten. 2876.6.6
Bescheidene Preise bei aufmerksamer Bedienung.
Prospekte erteilt auf Wunsch gratis
J. Winter, Besitzer.

Sicherheits-Seilwinde
Tragraft 500 kg. mit loser Rolle bis 1000 kg.
Einfachstes und bestes Hebezeug zum Aufwinden von Fässern, Ballen und Kisten etc. etc. durch eine Person auf jede beliebige Höhe. Prospekt gratis. 3937.6.2
Ph. Mayfarth & Co.,
Berlin N., Chausseestrasse 2 E. und **Frankfurt a. M.,** Baumweg 7.
Wir bitten, unsere Firma stets **voll** auszuschreiben.

Herrschaftliche
Wohnung
von 8 Räumen im II. und 3 Räumen im IV. Stock nebst allem erforderlichen Zubehör, ist per 1. Oktober **zu vermieten.** 4009.6.2
Näheres **Kriegstrasse 97,**
Bureaugebäude.

Stellenvermittlung
für **Kaufleute** durch den **Verband Deutscher Handlungsgehülfen.**
Geschäftsstelle **Karlsruhe** bei **Georg Wahl,** Kaiserstr. 247, Eckladen. 2024
Jahresbeitrag 3 Mark. —17

Christliches Konfektionshaus Hasler & Mayer, Karlsruhe, Ludwigsplatz. Billigste aber streng feste Preise. 3420 52.7

Höhere Handelsschule Calw in Württbg.

Jahresfrequenz über 300 Schüler. — 12 Lehrer.

Beginn des Wintersemesters (50tes) am 4. Oktober.

Aufgenommen werden:
I. Knaben von 11 Jahren in die Realklassen zur Fortsetzung der Schulbildung,
II. Knaben von 13 Jahren in die Handelsklassen mit gleichzeit. Vorbereitg. z. Einjähr. Examen. Ausländer-Kurse.
III. junge Leute von 15 Jahren an, welche eine bessere Schulbildung oder Praxis nachweisen in den **6monatl. Separatkurs A** und
IV. junge Leute jeden Alters aus kaufm., industr. und gewerbl. Kreisen mit mangelhafter Schulbildung zwecks Verbesserung derselben und gleichzeit. tüchtiger, kaufm. Ausbildung in den **6monatl. Separatkurs B.** Stenographie in allen Klassen. Die uns anvertrauten jungen Leute werden in dem Pensionat der Anstalt bestens verpflegt und stehen unter ständiger Aufsicht, sie müssen auch die Hausaufgaben unter Beaufsichtigung eines Lehrers in den Klassen fertigen und werden in liebevoller Strenge zu ernster Arbeit angehalten. Schul- und christenlehrpflichtige Zöglinge erhalten den Religionsunterricht in der Anstalt selbst durch die Herren Ortsgeistlichen beider Konfessionen. Prospekte mit vielen Referenzen und jede weitere Auskunft verlange man gratis und franko von dem **Direktor Spöhrer.** 4030.10.2

Vereinsbank Karlsruhe,

eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht,
Karlsruhe, Kreuzstrasse 1,
gewährt ihren Mitgliedern
Vorschüsse auf bestimmte Zeit,
Kredite in laufender Rechnung
und
diskontiert Wechsel;
sie besorgt
An- und Verkauf von Effekten und dergl.,
Umwechselung von Zins- und Dividendenscheinen und fremden Geldsorten,
Einholung neuer Coupons und Dividendenbogen, Umtausch von Interimsscheinen in definitive Stücke und dergl.
Einkassierung von Weschseln,
Auszahlungen und Wechsel nach europäischen, amerikanischen und allen sonstigen fremden Plätzen.
Dieselbe nimmt auch von Nichtmitgliedern
Bareinlagen auf Check-Konto, auf Sparbuch und mit längerer Kündigung,
sowie
verschlossene und offene Depôts zur Verwahrung und Verwaltung unter voller Haftbarkeit nach den Bestimmungen des Gesetzes; 3935.3.3
sie vermietet
in ihrer unter Anwendung aller Erfindungen u. Fortschritte der Kassenbautechnik neuerbauten
Stahlkammer
Schrankfächer zur Aufbewahrung von Dokumenten, Wertpapieren, Edelmetallen u. Schmuckgegenständen bestimmt,
unter Selbstverschluss der einzelnen Mieter.

Wichtig für Kapitalisten! Hochlohnende neue Industrie.

Deutsche Kunstsandsteinwerke Patent Kleber Actien-Gesellschaft, Berlin, Friedrichstrasse 138.
Vergiebt Licenzen 3587.7.3
und installiert Fabriken zur Herstellung von
Ziegelsteinen aus Sand.
Jahresproduktion 1-100 Millionen Steine.
Besser und billiger als Steine aus Lehm und Thon.
Patente in allen Staaten. D. R. P. 103777.
Man verlange Prospecte

R. WOLF

Magdeburg-Buckau.

Bedeutendste Locomobilfabrik Deutschlands.
Locomobilen
mit ausziehbaren Röhrenkesseln, von 4 bis 200 Pferdekraft, sparsamste Betriebsmaschinen
für Industrie und Landwirthschaft.
Dampfmaschinen, ausziehbare Röhren-Dampfkessel, Centrifugalpumpen, Dreschmaschinen bester Systeme.
Vertreter: **Herm. Muff,** Ingenieur.
Cannstatt—Stuttgart, Königstr. 87 II. 944.26.13

Güter-Parzellierung

durch die

Landbank zu Berlin.

Die Landbank verkauft von ihren grossen Besitzungen
Hauptgüter, Vorwerke, Bauernstellen,
Ziegelei-, Wald-, Mühlen- und Seegrundstücke
in jeder Grösse und Preislage zu äusserst günstigen Bedingungen. 2824.26.10
Jede Auskunft mit Beschreibungen erteilt kostenlos
Bureau der Landbank.
Berlin W. 64, Behrenstr. 14–16.

Staats-Medaille in Gold 1896.

Hildebrand's

Deutscher Kakao

Mk. 2.40 das Pfd.

Deutsche Schokolade

Mk. 1.60 das Pfd.

Vorrätig in allen mit unseren Plakaten versehenen Geschäften.

Theodor Hildebrand & Sohn, Berlin,

3668.12.9

Hoflieferanten Sr. Maj. des Königs.

GRITZNER-NÄHMASCHINEN

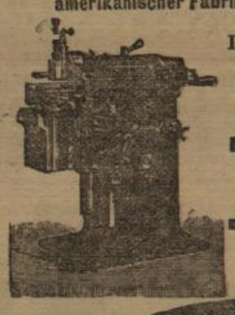
Vertreter
Schwinn & Ehrfeld,
Karlsruhe, Adlerstr. 34.

Beste und beliebteste
Familien-Nähmaschine
mit den neuesten Verbesserungen.
Stickunterricht wird gratis ertheilt.

2300 Arbeiter. **Maschinenfabrik Gritzner Akt.-Ges. Durlach.** Begründet 1872.
Jahres-Produktion: 80,000 Maschinen. 3894.15.2

Werkzeugmaschinen

erstklassiger deutscher und amerikanischer Fabrikate

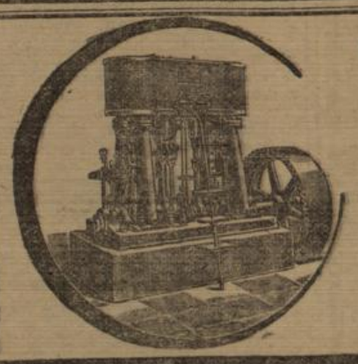


H. Rosenbaum
FRANKFURT a. M.
Lützowstr. 15 (am Hauptbahnhof) Telefon No. 5083
NÜRNBERG
Luitpoldstr. 5 (Bavariahaus) Telefon No. 1240.
Specialität:
Drehbänke, Frais-, Hobel-, Shaping-, Bohr-, Stoss- und **Nutmaschinen**
etc. etc.
sowie sämmtliche
WERKZEUGE
für Eisen- und Metallbearbeitung.
Permanente Maschinenausstellung.
3416.13.4

Benz & Cie.

Rheinische Gasmotorenfabrik A.-G. Mannheim.
„Motor Benz“ mit Glührohrzündung und mit magnet.-electr. Zündung
stehender und liegender Konstruktion für Gas und Petroleum-Ligroin.
4800 Motoren mit 24000 Pferdekräften abgeliefert.
Anerkannt aussergewöhnlich niedriger Gas- und Benzinverbrauch, daher sehr billig im Betrieb.
Im Interesse eines jeden Käufers liegt es, unsere Prospekte kommen zu lassen. 242.26.25

G. Kuhn, Stuttgart-Berg,



Maschinen- u. Kesselfabrik, Eisen- u. Gelbgiesserei,
liefert
Dampfmaschinen für alle industriell. Zwecke, elektr. Beleuchtung etc.
liegender und stehender Construction.
Dampfkessel bewährter Systeme, insbesondere mit rauchverzehrender Feuerung.
Locomobilen, Dampfstrassenwalzen, Wasserwerke jeder Grösse.
Brauereien mit Dampfkochung oder offenem Feuer.
Kühlanlagen und **Eismaschinen**
besten bewährtesten Systems in jedem Umfang. 236.52.

Badenweiler

422 Meter über dem Meer. 25 Minuten mit der Localbahn von Station Müllheim der badischen Staatseisenbahn. Klimatischer und Terrain-Kurort; bewährtes Thermalbad (Wildbad von 26,4° C) mit hocheleganten Badeeinrichtungen. — Neue ärztlich geleitete Kur- und Wasserheilanstalt (System Professor Winternitz), gesammte Hydro- und Elekrotherapie; sämmtliche medizinischen Bäder, Fango, Inhalatorium. — Grosser schattiger Park. Wandelbahn, weit ausgedehnte Waldpromenaden, schönste Ausflüge; zahlreiche Unterhaltungen, Lawn-Tennis- und Croquets-Plätze, vorzügliche Unterkunft und Verpflegung in zahlreichen Hotels, Pensionen, Privatwohnungen (Villen). Evangelische, katholische, englische Kirche. Den neuesten medicinischen Anforderungen entsprechende sanitäre Einrichtungen. Frequenz: 4000—5000 Personen. Saison vom 1. Mai an.
Bade-Comité.
Auskunft, Prospekte und illustrirte Broschüre unentgeltlich durch das
Hôtel Römerbad I. Ranges. Gebr. Jouer.
Hôtel Sommer I. Ranges. O. Biteringer.
Hôtel u. Pension Saupe Ad. Saupe.
Hôtel u. Pension Schloss Haus Baden I. Ranges. F. Harrer.
Pension Engler Geschwister Engler.
2294.10.6

Luftkurort Altweier in den Südvogesen.
300 Meter über dem Meer. — Station Rappoltsweiler.
Hotel zum Brézouard. 4085 3.3
Neu eingerichtet. Pension mit Zimmer Mk. 4.— täglich. **J. Lentz.**

Ein sehr schön erhaltener, kleiner
Flügel 3780 10.6
ist für **Mark 750.—** zu verkaufen bei **L. Schweisgut,** Erbprinzenstr. 4.

Vorzügliche Jagd- und Feuerwaffen:

Einl. Hinterlader, Centralflinten	von M.	18.—	an
Doppelflinten	„ „	33.—	„
Winchester-Schroet-Repetiergewehre 6 Schuss	„	95.—	
Selbstspanner, Büchsen	von „	30.—	an
Grasgewehr, Mod. 71	„	18.50	
Pürschbüchsen, Militärgewehre Modell 88	„	58.—	
Repetierpürschbüchsen, 300 Meter Fleckschuss	„	78.—	
Dreiläufige Gewehre	von „	140.—	an
Selbstspanner, Dreiläufer mit automat. Visir	„ „	230.—	„
Büchsflinten	„ „	100.—	„
Jagdcarabiner	„ „	16.—	„
Percussionsgewehre	„ „	12.—	„
Einläuf. leichte Vogelflinte	„ „	24.—	„
Stockflinten, beste Construction	„ „	27.—	„
Flobert-Scheibenbüchsen	„ „	14.—	„
Knaben-Floberts	„ „	7.—	„
Taschen-Teschings	„ „	2.50	„
Remington, Präcisions-Carabiner	„ „	16.—	„
Scheiben-Pistolen, Mariette-Verschluss	„ „	15.50	„
Neueste Repetier-Pistole, 10 Schuss 1000 Meter Visir	„	90.—	
Luftgewehre	von „	16.50	an
Knabenluftgewehre	„ „	7.50	„
Revolver, Centralfeuer	„ „	7.—	„
Offiziers-Armee-Revolver	„ „	17.—	„
Jagdstöcke	„ „	4.25	„
Rucksäcke	„ „	2.50	„

Munition, Ladeutensilien, Wildlocker, Raubtierfallen etc.

Neuer Prachtkatalog mit über **450 Abbildungen** gegen 20 Pfg. in Briefmarken. (Neueste Waffen in noch nie dagewesener Auswahl), durch das: 2741.26.12

Deutsche Waffen- und Munitionslager
St. Ludwig i. Elsass.

Gut eingeführte Weinhandlung zu verkaufen.

An größerem Verkehrsplatze Süddeutschlands, Centralpunkt versch. Bahnlinien, ist ein seit vielen Jahren bestehendes, gut eingeführtes Weingeschäft mit ständiger und prompt regulierender Kundschaft samt Faß u. Weinlager, 2stöck. neu gebautem Wohnhaus, nebst einem umfangreichen, schön angelegten Garten beim Haus, sowie allen übrigen zum schwunghaften Geschäftsbetrieb erforderlichen Baulichkeiten u. Geräthschaften zum Preise von Mk. 95,000 gegen eine Anzahlung von ca. Mk. 40,000 zu verkaufen u. je nach Wahl an jedem beliebigen Zeitabschnitt zu übernehmen. Auf Wunsch des Käufers könnte die gut eingeführte Firma bestehen bleiben, da ein neues Concurrenzgeschäft von derselben unbedingt ausgeschlossen ist. Der bisherige Jahresumsatz bewegt sich zwischen Mk. 50—60,000 u. zwar ohne jede Reisetätigkeit ausschl. auf schriftliche Aufträge resultierend. Nähere Auskunft erteilt das **Südd. Gesch.- u. Hyp.-Verm. Inst. Stuttgart, Moltkestr. 20.** 1880.3.2

Salon-Flügel,

vorzüglich erhalten, **ausgezeichnetes** Instrument, **berühmtes** Fabrikat, ist **billig** unter **Garantie** zu verkaufen. 4101.3.2
Louisenstr. 19, parterre.
Einzusehen zwischen 2 und 3 Uhr.

Zu verkaufen.

4 leichte, gebrauchte, gute **Landauer,** davon ein eleganter **Herrschaftswagen,** ein gebrauchter **Dillpurin,** ein leichter **Viktoria** mit festem Bock, ein **Amerikaner-Vierrad,** ein leichter **Vis-à-vis** und ein neuer eleganter **Jagdwagen Phaëton** bei **Fürst,** Schmiedmeister, **Baden-Baden.** 4090.3.2

Bierbrauerei.

Eine mitten in einer größeren Amtsstadt des bad. Seekreises — Eisenbahn- u. Dampfschiffstation — gelegene Bierbrauerei mit einem Sudwerk von 12 Hektol., vorzüglichen Kellern, großen Sälen, Gartenwirtschaft und Kegelbahn **ist zu verkaufen.** — Das Geschäft hat beträchtlichen Bier- u. Weinverbrauch und bietet tüchtigen Geschäftsleuten gutes Einkommen. — Der örtlichen Verhältnisse u. guten Keller wegen würde sich das Anwesen auch zum Ankauf für eine Großbrauerei eignen. — Auskunft durch **Albert Rotzinger** in **Freiburg i. B.** 3744.3.3

Vorzüglich informirt
für **Anlage** und **Spekulation** sind
Neumanns Börsen-Nachrichten,
Berlin S. W., Charlottenstr. 84.
Probenummern gratis und franco.
2411—.14

Ein jüngerer, sehr solider, zuverlässiger, fleißiger
Hotelbursche!!!
sucht zum baldigen Eintritt Stelle durch **K. Tröster's Bureau,** Kreuzstraße 17. 4129.2.2

Druck und Verlag der Badischen Landeszeitung, G. m. b. H., Hirschstraße Nr. 9 in Karlsruhe.

36 61095 96 475 74 81 82 849 50 62208 04 68171 72 273 74 64571 72 65893 94 67375 76 68091 92 69297 98 325 26 407 08 675 76 925 16 76239 40 77123 24 29 30 765 66 79237 58 80253 54 81309 10 82141 42 61 62 851 52 88371 72 84079 80 711 12 891 92 86445 46 555 56 87721 22 à M 2000.

22) Münchener 3½% Stadt-Obligationen.

Verlosung 10. Juli. — Rückzahlbar ab 1. Dec. 1900.

Anl. v. 1886. Lit. A. Nr. 1822—48 à M 2000. — **Lit. B.** Nr. 1617—35 80—707 à M 1000. — **Lit. C.** Nr. 881—905 à M 500. — **Lit. D.** Nr. 141—66 à M 200.

Anl. v. 1888. Lit. A. Nr. 1476—506 à M 2000. — **Lit. B.** Nr. 3084—92 94—102 04—12 14—22 24—32 34—37 à M 1000. — **Lit. C.** Nr. 1615—21 23 25—31 33 35—41 43 45 à M 500. — **Lit. D.** Nr. 974—78 80—88 90—98 1000—08 10—13 à M 200. — **Lit. E.** Nr. 1706—09 11—14 16—19 21—29 31—39 41—49 51—59 à M 100.

23) Niederschlesisch-Märkische Eisenbahn.

Stamm-Actien.

53. Verlosung 2. Juli. — Rückzahlbar ab 15. Dec. 1900.

Nr. 133—54 1964—71 78—75 78—83 85—99 2000—03 05—08 8123—32 36—60 62—64 208 09 52—58 60—86 88—90 92—94 422—34 36—62 630—52 54—68 756 57 9485—96 98—510 12—24 26 27 10180—83 85—97 99—205 07—10 12—20 62—81 83—95 97—301 03—04 485—87 11442—48 50 52—88 70—88 85 12958—71. 73—79 83—93 98 99 13041—43 14884—79 81—90 92—901 03 47—49 15222—40 42—50 52—55 57—59 61—65 527 29—34 36—63 65—69 612—35 37 39—43 45—51 98—701 971—74 76—78 80—97 99 16000—13 796—832 921—23 18482—84 86—522 20655—74 76 79—92 94 95 782—84 872 74 76—83 85—900 02—12 21258—60 516—20 22—28 30—43 45 47—49 51—60 22244—50 52—56 58 60—81 83—87 23812—29 31—41 44 46—52 941—43 24495—504 07—30 32—34 82—84 28250 52—55 57—87 338—36 29762—93 95—98 800—03 30193 95 97 99—235 715—54 842—67 69—82 31016—26 28—41 43—45 47—54 147—50 32207 08 10 13 15—24 26—39 41—52 33888—99 901—03 05—20 22—25 34014—18 36370—74 76—410 42259—71 73—99 44424—54 56—64 47262 64—69 71—76 78—804 570—81 83—85 87—95 97—612 50048—55 57—73 75—82 167—73 52202—23 25 26 28—37 39—44 989—93 95—99 53000—24 26—30 54612—39 42—53 56435—46 48—53 55—60 62—67 69—71 73 75 76 78—81 747—49 53—67 69—83 867—72 74 57440—55 57—73 518—20 22—25 58140 41 43—62 64—68 70—75 263—69 485—501 03—08 10—21 23—27 59122—31 33—44 46—56 201—07 60417—22 24—26 28—32 34—42 44—48 51—53 55—63 61546—72 74 75 77—79 663 —70 63404 05 08—17 19 21—41 43—46 50 52 64240—45 47—72 322—29 65066—74 76 77 79 80 83—101 43—50 99 200 02—04 06—16 18 19 21 22 24—32 34—44 90—315 17—22 449—56 99—503 95—15 17—24 26 27 29—42 66420—25 27—29 31—52 54—62 69101—05 07—10 12—23 25—41 43 44 70808—35 37 39—44 71855 944—49 51—71 73 74 77—81 83—87 73284—91 93—305 07—25 455—64 67—96 926—33 35—41 43—54 56 58 59 61—70 74579—84 86 87 89—95 98—610 12—23 76358—405 07—34 36 38—40 77169—208 636—45 47—55 57—70 72—80 82—89 92 93 95—99 743 45—66 78205—09 11—22 314—24 26—37 79273—88 85—88 90—99 388—402 88259—67 997—99 88000—02 04 06—18 194 95 97—214 923—42 44—61 64 65 84008 10—17 19—26 28—39 41 44 45 47—50 99—102 613—81 83—42 44—50 93—96 85594—610 12—18 20—25 100001—10.

Restanten: 586 93 1700 13 37 2115 20 541 91 4260 500 28 31 32 47 48 60 809 14 17 5519 676 77 99 6841 7056 63 981 86 10507 08 13491—95 502 08 14343 15497 702 05 11 19 32 33 16031 17066 67 893 21407 513 22549 802 29 51 24319 25636 709 10 12 893 920 26013 899 906 62 68 70 80 85 94 27352 56 663 28425 29 52 685 86 29821 33 34 39 40 69 30401 808 15 31193 204 27 922 32069 750 959 67 34087 35212 24 25 27 39 36423 37511 16 38434 39 41 48 50 57 39673 42542 43 44296 301 45108 685 714 46110 40 967 69 70 47569 48427 785 86 88 95—97 813 15—17 49251 52 79—82 368 422 572 73 51104 233 44 49 795 98 52517 37 53078 104 14 15 54230 52 320 37 38 55312 31 56064 366 575 608 58022 28 482 541 703 25 59231 525 26 60555 58 65 74 76 877 62324 63640 44 65897 839 66703 21 67607 63 80 82 69451 69—73 70333 35 41 485 72165 85 862 68 76 75325 931 32 77298 310 98 80183 229 33 35 38 50 51 438 39 81984 82016 368 86 496 594 98 84181 82 341 53 54 85591.

24) Norwegische 4% Staats-Anleihe v. 1892.

Verlosung 13. Juli. — Rückzahlbar ab 1. Oct. 1900.

Lit. A. Nr. 166 633 74 794 à M 5000. — **Lit. B.** Nr. 944 1223 363 615 39 927 30 2287 778 3176 225 506 08 à M 2000. — **Lit. C.** Nr. 3872 4060 451 530 840 91 5080 251 57 78 810 61 64 940 6643 7384—790 816 8078 97 678 755 882 9021 31 306 25 541 697 10168 221 849 11250 752 933 12237 468 à M 1000. — **Lit. D.** Nr. 12986 13092 980 14008 13 563 91 822 15561 974 16050 269 339 547 62 17121 48 522 644 802 18133 284 336 54 444 789 828 19082 102 535 54 698 à M 500.

Restanten: Lit. B. Nr. 1290 321 2016 137. — **Lit. C.** Nr. 4135 5931 32 7411. **Lit. D.** Nr. 12994.

25) Orel-Griasi Eisenbahn.

4% Obligationen.

Verlosung 1. Juli. — Rückzahlbar ab 1. October 1900.

Ser. A. (1887). Nr. 166 226 323 58 448 574 720 1162 327 83 550 631 741 952 72 2053 224 819 62 917 3183 300 416 760 850 4000 456 546 698 715 5463 826 6660 823 59 7247 443 49 63 533 613 28 843 48 51 948 80 8148 71 553 857 997 9173 214 901 80 10263 426 86 516 648 795 897 11012 131 345 518 621 42 12131 570 13118 439 524 75 837 40 71 911 14002 93 116 98 290 520 55 98 807 998 15090 à M 600.

Ser. B. (1889). Nr. 239 460 1054 178 254 393 563 993 2283 351 697 3078 105 238 490 685 4689 710 929 5135 555 6517 981 7005 313 707 32 8912 9027 279 577 91 650 920 10383 434 601 11313 781 12124 42 13629 844 902 14398 428 720 56 15132 258 379 636 779 16204 372 774 17140 72 18186 270 19022 466 653 902 09 20183 877 967 21101 236 419 21 22077 218 640 774 23058 80 268 589 874 24037 25159 393 497 26490 27576 753 69 28062 343 647 873 29335 637 891 997 30004 576 631 76 93 31105 81 336 733 32255 323 à M 500. — Nr. 1 200 424 688 782 812 1281 315 737 2872 3062 152 212 604 856 4896 5160 222 664 6523 7300 16 687 756 948 8149 252 396 9536 50 843 983 10920 12210 610 42 67 800 13354 14059 249 776 15058 809 16317 40 59 888 17006 235 401 à M 1000. — Nr. 211 31 582 789 846 1863 2634 43 52 885 3183 562 666 4686 5095 176 6120 50 449 902 7322 732 à M 2000.

26) Pariser 3% fr. 400 Lose v. 1871.

115. Serien-Verlosung 10. Juli. — Prämien-Verlosung 20. Juli 1900.

Verloste 274 Serien: Nr. 2311—20 10611—20 13121—39 16541—50 781—90 931—40 18351—60 19011—20 20411—20 24151—60 33181—90 571—80 37711—20 38791—800 44751—60 45311—20 48781—40 49151—60 52441—50 58651—60 64591—600 65791—800 71041—50 80971—80 83601—10 96181—90 112571—80 113201—10 117241—50 118301—10 123721—30 129691—700 138801—10 140001—10 148751—60 149631—40 154051—60 158771—80 174721—30 183261—70 196121—30 209071—80 211081—40 213111—20 215801—10 232751—60 235411—20 253741—50 264881—90 275201—10 961—70 276001—10 283611—20 302931—40 304291 —400 316441—50 321761—70 333591—600 336071—80 341451—60 346781—90 348151—60 352191—200 353731—40 354391—400 355201—10 681—90 356291 —300 361701—10 370361—70 371111—20 373261—70 377111—20 382971—80 392191—200 395831—40 410211—20 423301—10 447021—30 451551—60 452261—70 454991—455000 459901—10 460621—30 469921—30 485921—30 486231—40 711—20 493701 —10 496201—10 500361—70 991—501000 515491—500 519261—70 524911—20 526811—20 536541—50 741—50 537501—10 541651—60 542671—80 553451 —60 554191—200 569521—30 575551—60 576501—10 579961—70 581181—90 582811—20 587431—40 741—50 605751—60 607071—80 608231—40 471—80 609221 —30 610251—60 614671—80 619091—100 622261—70 635461—70 637741—50 931—40 640721—30 652241—50 653741—50 656731—40 662281—90 666791—800 674321—30 675231—40 676251—60 681841—50 871—80 685451—60 688041—50 471—80 690651—60 698671—80 704511—20 708501—10 711941—50 713311—20 720931—40 726721—30 734861—70 737571—80 744701—10 747171—80 752841—50 756431—40 758221—30 774841—50 775751—60 778221—30 780991—781000 783181—90 785641—50 881—90 791521—30 793881—90 795641 —50 796601—10 812961—70 815281—90 818811—20 824701—10 830341—50 833441—50 837871—80 461 —70 701—10 838391—400 848131—40 849911—20 851231—40 854971—80 860301—10 864111—20 811 —20 868951—60 870451—60 880491—500 893621— 30 896501—10 899101—10 901311—20 916351—60 922571—80 923331—40 451—60 945801—10 959541 —50 791—800 960061—70 963141—50 965821—30 966061—70 976371—80 551—60 977471—80 979581 —90 982911—20 992891—900 993091—100 1006541 —50 1007581—90 1015441—50 1017791—800 1021151—60 1022161—70 1028811—20 1024411—20 1026981—90 1027011—20 1041341—50 1042741—50 1044041—50 1045301—10 1047081—90 1049831—40 1055581—90 1056501—10 1065791—800 821—30 1077951—60 1080731—40 1084951—60 1087711—20 1095091—100 461—70 1096161—70 1103741—50 1106681—90 1108711—20 1111961—70 1112011—20 1113621—30 1119141—50 1122071—80 1125471—80 81—90 1128641—50 1131791—800 1141871—80 1145421—30 841—50 1153161—70 1157581—40 1162541—50 1184801—10 1198751—60 1202891—900 1212021—30 1213131—40 271—80 1215841—50 1219181—90 1222261—90 1225861—70 1226551—60 1229291—800 1235021—30 1236921—30 1240461—70 1251631—40 1263731—40 1264071—80 1267761—70 1268201—10 301—10 1274271—80 1278771—80 1295361—70.

27) Schultheiss' Brauerei A.-G. in Berlin.

Partial-Obligationen.

Verlosung 1. Juli 1900. — Rückzahlbar ab 2. Jan. 1901.

I. Emiss. Lit. A. Nr. 2 46 59 69 84 109 26 40 45 203 42 334 400 05 42 542 73 606 854 909 58 99 1000 40 64 101 406 513 à M 500. — **Lit. B.** Nr. 135 43 66 76 241 84 91 335 47 68 437 90 501 28 59 615 728 43 836 58 64 971 88 89 à M 200.

II. Emiss. Lit. C. Nr. 30 51 172 77 256 311 44 446 89 504 37 70 602 13 34 53 705 78 95 811 26 1025 84 99 100 03 16 68 75 291 509 52 87 93 97 600 52 66 77 733 92 821 26 903 10 2045 106 08 261 67 332 64 400 à M 500. — **Lit. D.** Nr. 109 16 58 69 79 80 207 94 328 485 532 86 631 701 07 810 936 69 73 1024 43 82 123 84 85 205 19 25 71 303 29 93 492 à M 200.

Restanten: Lit. A. Nr. 711 1559. — **Lit. B.** Nr. 207 493 642. — **Lit. C.** Nr. 286 452 1166 323 502 34 745. — **Lit. D.** Nr. 48 988 1407.

28) Serbische 2% fr. 100 Lose v. 1881.

Verlosung 16. Juli. — Rückzahlbar ab 14. Aug. 1900.

Serien und Gewinne:

Ser.	Nr.	Ser.	Nr.	Ser.	Nr.	Ser.	Nr.	Ser.	Nr.
738	—	1813	—	2733	—	3444	31 [5]	6104	8 [5]
1015	—	1997	8 [1]	2976	—	3908	—		14 [4]
1355	—		35 [3]	3183	12 [5]	6081	27 [2]	6296	—
1582	3 [6]	2358	—		40 [2]	6086	—	6489	—
	47 [2]	2667	—						

[1] fr. 90,000, [2] fr. 10,000, [3] fr. 3500, [4] fr. 1000, [5] fr. 500, [6] fr. 275. — Alle übrigen in vorstehenden 18 Serien enthaltenen Nummern à fr. 100 ohne jeden Steuerabzug.

29) Société John Cockerill, Bergbau-Ges.

4% Obligationen v. 1888.

11. Verlosung 5. Juli. — Rückzahlbar ab 1. Aug. 1900

Nr. 196 246 365 418 653 730 37 953 58 65 1143 221 344 426 640 899 2159 293 355 504 658 89 952 44 97 3054 190 436 550 98 613 73 75 794 944 76 4017 161 487 507 781 907 5123 80 220 432 521 647 65 860 68 999 6038 156 223 325 81 457 562 82 92 655 763 824 89 95 7002 07 207 47 351 508 614 75 779 874 80 920 8092 246 80 301 749 830 58 59 9040 173 345 409 54 570 704 822 950 10060 418 21 503 773 806 58 11183 294 851 96 569 616 19 62 83 772 884 984 12009 12 269 358 80 528 619 84 93 783 829 49 13075 146 63 375 553 90 661 90 705 998 14035 72 187 276 582 753 87 890 907 18.

Restanten: à 5% Emiss. v. 1879. Nr. 489. — à 4% Emiss. v. 1888. Nr. 1032 578 3015 128 477 745 4461 692 917 47 5319 405 35 36 680 950 6167 7334 466 921 41 8133 290 624 759 9190 482 11089 169 358 847 12206 869 13092 608 940 41 229 403 894 909.

30) Zellstofffabrik Waldhof.

Theil-Schuldscheine.

Verlosung 1. Juli 1900. — Rückzahlbar ab 1. Januar 1901 mit 2% Zuschlag.

Nr. 11 22 61 67 83 100 02 18 29 33 36 64 74 75 85 218 19 27 28 31 38 41 58 301 04 22 75 76 402 23 27 59 92 531 44 51 92 98 616 17 19 23 48 66 82 701 27 28 39 42 52 54 65 72 75 812 32 37 43 50 67 79 86 905 07 31 83 84 95 1038 53 58 77 96 120 21 72 79 98 206 25 31 59 71 82 319 25 60 62 72 79 83 91 402 31 43 50 73 76 81 88 513 14 30 40 54 68 80 600 08 39 89 700 01 58 66 68 91 92 816 18 46 63 88 907 12 37 58 67 71 74 85 92 97 à M 1000.

Verloosungs-Beilage
zur
„Badischen Landeszeitung".

No. 31. Samstag, den 4. August 1900.

Inhalt.

1) Aachener Stadt-Anleihescheine von 1877.
2) Allgemeine Lokal- u. Strassenbahn-Ges. in Berlin.
3) Amiens 4proc. 100 Fr.-Loose von 1871.
4) Amsterdamer 3proc. 100 fl.-Loose von 1874.
5) Anatolische Eisenbahn-Gesellschaft, Actien.
6) Bergisch-Märkische Eisenbahn.
7) Bergwerks-Actien-Gesellschaft Courl.
8) Bielefelder Stadt-Anleihescheine.
9) Crédit foncier de France, Prämien-Bonds.
10) Eisenacher Stadt-Schuldverschreibungen.
11) Freiberger Stadt-Schuldscheine von 1895.
12) Galizische 4proc. Propinationsfonds-Obligationen.
13) Gerner Stadt-Schuldverschreibungen.
14) Griechische Nationalbank, 4proc. Präm.-Obl. v. 1880.
15) Heidelberger 3½proc. Stadt-Schuldv. von 1894.
16) Hofer 3½proc. Stadt-Anleihen.
17) Holländische Communal-Credit 3proc. 100 fl.-Loose von 1871.
18) Kulmbacher Stadt-Obligationen.
19) Lübecker Stadt-Schuldverschreibungen.
20) Ludwigshafener Stadt-Obligationen.
21) Moskau-Kiew-Woronesch Eisenbahn.
22) Münchener 3½proc. Stadt-Obligationen.
23) Niederschlesisch-Märkische Eisenbahn.
24) Norwegische 4proc. Staats-Anleihe von 1892.
25) Orel-Griasi Eisenbahn.
26) Pariser 3proc. 400 Fr.-Loose von 1871.
27) Schultheiss' Brauerei-Act.-Ges. in Berlin.
28) Serbische 2proc. 100 Fr.-Loose von 1881.
29) Société John Cockerill, Bergbau-Gesellschaft.
30) Zellstofffabrik Waldhof.

1) Aachener Stadt-Anleihescheine v. 1877.

Verlosung 7. Juli 1900. — Rückzahlbar ab 1. Januar 1901 vom 18. December 1900.

Nr. 10 13 27 30 32 38 44 55 56 78 84—86 95 96 107 15 28 50 59 86 87 201 08 13 17 47 72 73 300 03 04 30 33 56 59 à M 3000. — Nr. 365 88 90 402 09 34 42 68 89 99 511 15 30 32 35 70 71 73 82 607 23 48 49 54 59 75 76 85 710 13 à M 2000. — Nr. 744 53 67 92 801 02 09 26 28 29 46 57 62 83 98 900 01 02 04 27 30 47 63 65 66 72 73 75 92 1006 26—28 30 33 51 69 78 93 101 05 06 10 22 24 42 54 65 69 74—76 79 82 88 91 93 208 21 27 34 45 48 58 65 80 94 311 13 22 49 56 60 77 83 85 86 88 94 98 401 27 32 à M 1000. — Nr. 1464 65 504 10 35 36 52 69 91 607 33 47 66 68 70 73 97 702 10 18 54 60 79 804 05 12 21 29 31 33 38 48 50 55 61 92 94 900 03 15 30 46 64 73 85 87 2012 16 32 38 52 53 55 66 75 105 19 30 51 57—59 83 89 90 201 06 13 16 20 36 59 67 77 324 29 59 77 99 à M 500.

Restanten: Nr. 451 533 à M 2000. — Nr. 2216 M 500.

2) Allgemeine Lokal- u. Strassenbahn-Gesellsch. in Berlin.

4% Theil-Schuldverschreibungen v. 1896.

1. Verlosung 2. Juli 1900. — Rückzahlbar mit 103% ab 2. Januar 1901.

Ser. I. Nr. 73 89 157 249 56 69 79 327 77 96 434 41 591 97 623 26 40 87 917 81 82 1198 231 85 367 615 38 41 90 708 09 30 42 46 87 88 91 810 2002 89 90 204 20 22 43 49 322 95 96 465 à M 1000. — **Lit. A. Nr.** 7552 796 98 802 93 938 8031 36 101 84 226 28 31 47 49 323 57 408 60 552 58 81 669 753 900 02 91 9148 257 60 305 489 96 513 15 612 35 72 82 728 39 79 89 98 804 15 65 86 88 994 à M 500. — **Lit. B. Nr.** 7502 36 69 83 635 46 60 65 67 80 742 65 92 801 32 86 984 8074 77 115 41 95 246 51 62 324 402 44 586 689 776 803 93 978 9005 34 72 113 86 93 323 567 670 77 86 92 713 859 66 980 à M 500.

Ser. II. Nr. 2504 14 681 769 803 08 26 40 3041 114 17 70 248 93 354 64 75 76 93 451 96 98 500 12 31 67 78 679 896 4106 66 223 37 50 55 443 93 500 631 54 67 767 88 89 800 915 17 54 56 72 à M 1000. — **Lit. A. Nr.** 10115 22 23 88 227 67 483 521 607 73 721 803 08 82 975 11046 159 89 207 08 46 63 304 39 477 585 86 91 651 789 803 13 33 941 56 12005 16 47 50 51 68 72 81 94 101 22 37 49 210 438 à M 500. — **Lit. B. Nr.** 10042 58 78 206 16 65 99 305 15 21 50 415 64 75 76 93 543 87 600 44 47 747 947 76 77 11052 61 62 113 25 33 47 224 32 75 430 43 552 815 12004 38 132 96 224 26 40 92 355 454 61 à M 500.

Ser. III. Nr. 5371 77 79 90 608 24 26 777 888 6011 107 74 78 79 80 86 93 313 14 28 35 94 96 423 510 12 26 36 79 705 17 843 44 45 939 7173 75 239 93 301 04 08 18 22 29 39 84 92 448 51 à M 1000. — **Lit. A. Nr.** 12507 12 14 602 07 847 87 13040 48 129 62 65 204 52 327 75 401 25 561 611 30 88 91 823 25 63 900 22 14011 18 27 116 200 20 26 81 91 313 33 429 54 516 22 59 81 712 73 861 64 992 à M 500. — **Lit. B. Nr.** 12519 613—16 94 711 818 37 69 91 92 13009 10 15 43 196 286 88 427 74 533 85 802 43 76 934 14189 246 89 300 26 91 92 542 640 42 46 79 87 715 94 853 76 87 99 946 65 67 72 à M 500.

3) Amiens 4% fr. 100 Lose v. 1871.

64. Verlosung 1. Juli. — Rückzahlbar ab 2. Nov. 1900.

Nr. 27 76 331 75 90 423 46 94 95 515 38 39 56 89 651 701 46 52[3] 86 90 806 15 20 23 917 20 56 1013 44 142 74 209 16 31 333 424 546 82 633 791 895[2] 959 2021 142 68 86 202 69 92 314 41 514 29 40 92 754 63 853 69 71 937 49 69 3071 110 89 218 58 70 80 326 91 97 99 427 84 86 536 639 87 94 778 90 92 893 902 4005 10 183 511 13 62[2] 72 80 615 63[3] 889 916 44 5006 64 122 295 326 456 66 91 522 72 638 74 795 812 6073 78 82 89 90 130 36 66 206 68 74 317 80 96 473 593 94 696 782 823 959 61 98 7037 59 62 133 41 51 66 227 28 67 303 17 552 621 702 883 935 82 89 98 8003 95 371 409 543 603 21 22 34 56 85 938 41 9269 73 360 540 55 72 610 15 28[2] 35 37 41 56[2] 73 85 741 872 85 962 10076 125 39 71 296 317 403 18 19 68 74 587 769 803 77[2] 98 953 11022 61 115 20 205 49 318 89 402 48 529 41 62 78 652 81 94 97 769 99 835—37 951 12031 69 90 97 106 34 40 42 45 266 84 367 404 70 553 54 614 34 73 75 81 772 832 927 60 13059 113 21 274 78 90 94 305 465 522 620 24 99 897 14096 158 76 85 260 360 99 455 57 66 611 45 707 42 43 58 850 93 15016 18 36 178 331 34 65 522 92 708 80 81 823 74 81 997 16046 85 106 227 314 410 40 68 553 78 89 668 891 910 51 17009 74 76 81 110 55 95 97 242 82 341 473 80 522 615 50 68 711 65 834 49 99 18046 59 127 93 366 405 548 613 44 719 31 57 58[3] 71 80 906 86 19034 97 210 42 74 316 81 470 82 87 584 92 668 70 757 936 51 64 20024 99 105 26 73 201 21 29 36 53 343 417 81 530 637 69 713 54 66 802 39 21111 25 58 209 348 49 81 436 60 526 39 43 80 690 794 841 43 89 94 920 75 99[1] 22052 149 57 59 94 224 26 99 320 445 72 83 518 21 53 686 712 38 905 20 87 23066 76 147 49 223 30 56 396 684 703 05 917 24058[3] 99 117 29 246 83 319 540 600 09 19 36 54 82 734 50 55 837[2] 42 56 61 95 921 48[3] 25058 78 159 211 73 391 92 99 441 60 81 505 600 09 702 826 26017 86 121 88 93[2] 211 328 30 37[3] 446 547 51 88 611 33 713 50 812 16 46 66 997 27074 91 102 90 226 56 67 439 540 50 616 711 890 973 28061 85 118 23 218 42 302 27 400 09 85 574 613 61 806 18 90 29040 104 59 80 94 219 312 77 84 420 24 29 675 96 742 863 67 30011 238 52 916 21 51 90 91 429 34 98 99 506 08 29 49 603 42 46 56 99 730 55 70 77 828 901 32 57 31028 43 208 47 357 476[3] 92 516 627 33 68 726 40 49 72 963 82027 115 63 92 238 84 88 337 420 21 51 523[3] 671 77 746 70 818 50 904 52 88 33051 53 85 119 208 69 74 402 09 53 84 90 527 42 54 64 610 702 14 37 65 850 959 64 77 34031 38 96 136[3] 38 252 408 20 24 28 62 545 46 48 70 671 712 805 32 50 53 923 27 50 65 35011 42 66 96 116 270 347 97 417 44 95 507 55 86 611 51 84 772 75 932 35 48 60 77 36100 25 44 279 390 93 445 506 626 29 92 748 62 76 816 34 945 50 59 93 37030 60 104 207 43 307 492 545 46[4] 54 609 745 66 828 50 987 91 98 38107 23 35 267 90 330 67 70 94 411 557 664 80 725 44 822 24 33 909 88 98 39138 83 219 39 52 95 382 468 99 552 609 41 741 817 65 942 40065 69 286 329 57 97 432 66 509 27 609 46 732 970 41030 106 30 48 334 55 408 84 520 79 90 656 71 77 752 853 85 94 940[3] 68 42247 313 474 503 74 636 59 65 716 42 94 831 89 43037 91 210 36 37 96 336 415 82 524 51 92 684 93 94 702 49 86 919 41 50 65 44035 137 41 89 210 55 83 301 52 493 541 605 716 61 854 45090 148 218 44 318 416 38 535 45 51 75 692 32 43 64 754 61 86 808 30 31 33 62 46068 97 126 85 202 21 311 12 15 22 45 50 52 66 425 523 688 792 98 836 961 47052 90 135 76 84 212 23 25 58 303 32 78 86 454 69 571 601 39 88 89 821 42 44 71 915 48015 131 35 220 38 58 305 24 25 461 89 91 542 56 619 23 77 769 813 28 48 70 979 98 49042 102 266 78 819 35 39 494 95[2] 525 34 601 28 36 61 66 747 99 914 58 50029 58 71 83 84 90 122 236 397 462 71 78 500 07 736 822 29 51 76 84 906 17 26 73 51030 64 171 95 212 30 48 75 97[3] 401 19 536 88 626 85 88 773 830 78 901 06 88 52013[3] 64 271 85 368 401 07 24 76 92 504 26 51 91 609 12 56 732 77 813 956 61 53001 28 64 136 49 72 219 21 90 302 09 28 48 61 70 423 539 45 75 631 728 39[3] 846 48 73[2] 928 32 88 54051 77 117 44 229 322 37 85 465 569 86 99 614 80 730 70[3] 806 77 945 55052 82 136 68 220 47 398 434 52 601 10 56 736 843 98 907 56024 67 111 60 84 208 55 83 358 482 608 30 38 42 67 72 720 880 961 57215 58 79 86 316 26 70 99 419 29 74 556 70[3] 85 608 43[3] 820 44 85 907 16 61 78 58083[3] 146 220 27 331 66 472 508 40 608 22 43 46 754 87 915 67 59016 17 55 96 117 36 92 236 98 326 40 434 86 683 717 98 864 77 83 950 60 78 60047 51 151 60 77 78 218 22[2] 45 65 78 98 361 516 47 697 736 72 78 828 95 920 49 58 61097 113 25 317[2] 55 444 84 89 550 53 67 76 608 701 54 99 824 928 32 47 60 95 62009 100 12 19 24 28 32 75 283 353 474 543 56 601 73 902 05 55 77 63021 76[3] 170 252 84 95 318 21 44 86 450 521 66 667 792 832 67 904 05 14 80 64040 116 46 87 214 41 72 96 409 77 623 54 66 719 51 56 58 816 32 927 69 65026 54 113 87 209[3] 319 45 66 80 430 551 66 85 88 650 792 836 66034 45 99 223 304 09 35 88 434 64 82 537 47 68 674 88 888 918 67002 50 51 142 235 54 56 86 87 318 25 32 46 47 514 58 67 602 16 21 82 90 809 51 70 91 917 69 84 68148 53 234 49 65 302 03 92 413 519 89 611 88 766 67 95 829 80 922[2] 45 69153 248 80 325 410 33 88 533 35 39 683 717 811[3] 24 940 51 81 90 70011 23 205 338 459 63 93 707 70 824 54 942 63 84 71085 90 92 119 50 91 218 40[2] 44 357 429 80 640 55 723 27 915 19 27 63 84 72044 88 185 326 37 53 461.

[1] fr. 25,000, [2] fr. 500, [3] fr. 200. Nummern ohne hochstehende Ziffern à fr. 100.

4) Amsterdamer 3% fl. 100 Lose v. 1874.

62. Verlosung 16. Juli 1900. — Rückzahlbar ab 2. Januar 1901.

Gezogene Serien:

55 182 291 302 309 326 346 459 810 894 1131 1168 1238 1253 1474 1498 1508 1519 1555 1787 1812 2047 2081 2178 2326 2349 2404 2420 2453 2457 2458 3033 3230 3368 3391 3597 3621 3689 3731 3740 3899 3986 4104 4234 4300 4815 4508 4549 4577 4606 4654 4812 4919 5015 5078 5105 5444 5545 5551 5560 5566 5605 5630 5818 5938 6064 6300 6327 6351 6605 6619 6748 6906 6981 7174 7354 7359 7482 7592 7654 7687 7738 7798 7874 7879 7929 8021 8116 8143 8349 8419 8548 8633 8666 8833 8861 8912 9010 9021 9058 9115 9136 9486 9504 9559 9794 9878 9895 9911 9948 10415 10465 10492 10581 10643 10823 10851 10891 10963 11002 11116 11174 11397 11532 11538 11632 11676 11757 11774 11885 11915 12144 12405 12506 12718 12741 12882 12939 13242 13410 13419 13428 13461 13594 13661 13668 13745 13757 13780 13829 14062 14066 14078 14231 14325 14331 14405 14545 14567 14588 14651 14774 14954 15493 15677 15778 15980 16406 16613 16746 16757 16916 16967 17314 17352 17409 17480 17525 17681 17735 17806 17820 18066 18073 18111 18221 18228 18284 18342 18375 18639 18810 18887 18874 18998 19117 19163 19234 19238 19359 19477 19718 19721 19764 19866 19905 20107 20240 20300 20524 20652 20770 20908 20950.

Gewinne:

Ser.	Nr.	Ser.	Nr.	Ser.	Nr.	Ser.	Nr.	Ser.	Nr.
326	6[4]	5605	7[4]	10492	3[3]	15778	4[4]	19117	9[1]
459	6	7174	4	11116	8[4]	16406	4	19477	3[2]
1238	2	7359	1[4]	15493	3[4]	17820	3	20300	6[4]
4315	2[4]	7654	8						

[1] fl. 25,000, [2] fl. 1000, [3] fl. 500, [4] fl. 200. Nummern ohne hochstehende Ziffern à fl. 150. — Alle übrigen in vorstehenden 214 Serien enthaltenen Nummern à fl. 100.

Druck und Verlag der Badischen Landeszeitung, G. m. b. H. in Karlsruhe.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

5) Anatolische Eisenbahn-Gesellsch., Actien.

Verlosung 5. Juli 1900. — Rückzahlbar sofort.

Mit 100% eingezahlte Actien: Nr. 7708 49406 07 09. — Mit 60% eingezahlte Actien: Nr. 55 2497 99 629 713 28 29 3428 6073 75 378 80 84 85 10418 12642 706 13239 44 15467 17281 18607 09 24014 37 40 507 25186 348 763 27676 29044 30267 721 27 35605 38148 571 72 81 39976 40188 48260 66 69 70 73 49228 415 587 884 51305 52110 55949 60191 68425 69226—28 73992 74522 914 76410 80576 82458 59 84 615 88145 352 567 94367 531 667 897 994 95248 100930 101043 104275 449 51 501 968 106706 107407 994 108807 921 109915 111987 112726 117715.

6) Bergisch-Märkische Eisenbahn.

Prioritäts-Obligationen.

Verlosung 2. Juli 1900. — Rückzahlbar ab 1. Jan. 1901.

Ser. III. Nr. 1747—52 54—56 58—65 67—70 72—801 03—13 16—19 21 28—29 31 32 34 36—42 44 46—59 61 2903 04 07—18 20—47 49 50 52—68 70 72—80 83—89 91—99 3000—12 17847—60 62—65 67 68 70—84 86—92 95—99 901—04 06—11 13 15—21 23—28 30 31 33 34 36—38 40—43 45—56 58 59 61—64 26325—32 34 35 37—47 49—52 54—56 58 59 62—65 67—69 71 73 74 76—84 86 87 89—94 96 —98 400 02 04—24 26—39 41—43 31532—34 36 38 —45 47 49 51—54 57 59—67 69—72 75 77 78 80 82—87 89—605 09—14 16—45 47 49 51 53 54 32717 —37 39—41 44—49 51—55 58—61 63 65—71 74—82 84—95 97 98 800 02—05 08—19 22—34 38000—03 05—11 13—28 25—34 36—41 43—51 53—63 65—70 72—99 101—08 51124—42 44—54 56—61 63 65—71 73—87 90—93 95—208 05—09 11—13 15 16 18 19 21—36 79695—714 16—26 29—36 38—40 42—45 47 48 50—65 67—69 71—83 86 87 89—91 93—96 800—03 05 06 08—12 87036—48 45—53 55 —59 61—67 70—89 91—97 100—08 10 11 13—15 17—38 35 36 38—42 44 46—49 51 98824 27—61 63 —73 75—82 85—95 97 98 901 03 04 06 07 11 14— 21 23 26—28 30—32 34—41 44 45 48 100338—42 44—48 50—57 59—76 78—85 87—90 92—94 96—400 03—11 13—16 18—20 28—25 27—40 42—52 104835 36 38—42 44 45 47—49 51 52 54—57 59—72 75 77 79—83 85—92 94—915 17—25 27 29—44 48—52 113937 39—42 44—71 73 74 77—86 88—92 94 95 97 114000—03 05—10 12—40 42—47 49 50 274—85 87—93 95 96 98 99 301 02 04—14 16—25 28—40 42—45 48 49 51—54 56 57 59—82 84—87, 89 à Thl. 100.

Ser. III. Lit. B. Nr. 122568 70—75 77—84 86 89—92 à Thl. 1000. — Nr. 123954 55 57—63 65 67 —70 72—81 85 87—99 124000 01 à Thl. 500. — Nr. 126534—37 39—46 48 49 51—80 82 84 86—88 91—93 95—600 02—82 34 38—41 43 44 47 49—51 à Thl. 200. — Nr. 144863—74 76—86 88 89 145714 —20 22—24 26 27 29 30 32—40 42—57 59—65 67 —77 79—800 02—20 22 28 150940—49 51 52 54— 57 59 60 62—71 73—91 98—99 151000—02 04 05 08—16 18—23 25 27—30 32 38 35—48 50—54 à Thl. 100.

Ser. III. Lit. C. I. Emiss. Nr. 15961—84 86—99 16000—30 32—62 24572—87 89—602 04—16 18—28 30—53 55—64 69—80 28479 80 82—84 86—500 29708—75 77—88 à Thl. 100. — **II. Emiss.** Nr. 40649—52 54—99 52608—23 26—31 33—54 56 —64 66—712 58972—82 62038—79 81—115 17 18 20—40 à M 300.

7) Bergwerks-Actien-Gesellschaft Courl.

Partial-Obligationen v. 1885.

Verlosung 2. Juli 1900. — Rückzahlbar ab 2. Jan. 1901.

Nr. 89 105 20 30 35 46 55 92 218 19 36 302 07 28 34 86 89 95 462 78 80 à M 1000.

8) Bielefelder Stadt-Anleihescheine.

Die Tilgung der Anleihen B. und C. der Stadt Bielefeld, vom 8. September 1884 bezw. 31. März 1891, ist für das Rechnungsjahr 1900 durch freihändigen Ankauf von Anleihescheinen erfolgt.

9) Crédit foncier de France, Prämien-Bonds.

Verlosung 16. Juli. — Rückzahlbar ab 15. August 1900.

Emiss. v. 28. December 1887.

Nr. 15403 fr. 100.000. — Nr. 53371 fr. 2000. — Nr. 24918 53268 55866 76160 118919 123200 161737 162720 169042 180848 à fr. 1000. — Nr. 644 765 856 992 1628 2310 825 3661 4536 5114 73 6107 447 7200 364 642 8666 832* 9011 771 10033 398 889 11956 86 13756 14908 15197 17838 18039 108 866 912 19701 20205 509 22435 635 23822 25106 50 672 821 26116 549 605 27460 659 28166 679 96 742 71 97 803 30222 31343 32009 615 33749 34785 35501 22 38875 911 68 40241 64 788 955 41090 43978

44069 299 796 937 45216 46872 47120 37 49170 247 644 52764 76 53205 746 54165 519 852 55489 56114 236 574 90 731 921 57153 669 58036 288 609 39518 953 61143 311 575 971 62062 419 64549 65285 813 603 731 66024 102 05 224 354 67110 281 983 68191 716 69193 966 70073 331 71721 542 72501 73167 75034 700 11 76088 427 840 77269 78417 79349 91 80084 81540 810 982 82501 83309 404 84653 85173 99 314 86549 949 87498 847 89613 946 91706 92115 74 [illegible] 608 93449 94490 774 96286 97274 771 98323 4[illegible] 100560 97 929 101043 361 102233 57 535 844 103133 453 526 726 70 75 980 104025 760 900 107200 0[illegible] 108335 425 537 54 110864 79 111048 186 41 112331 37 113226 114267 115201 63 404 116025 93 118 117498 850 993 118072 510 85 119038 156 220 487 120296 577 929 121182 482 771 122021 519 689 123188 977 124480 591 125373 406 126326 420 80 127103 485 732 862 128113 541 829 129148 59 61 608 762 131369 134384 959 135614 136106 923 137831 138156 385 674 139257 140125 516 750 141325 86 893 143567 144046 502 145492 870 146286 493 979 147119 79 149282 150585 151211 152298 153140 836 67 154403 686 155952 88 156005 96 748 157557 911 158233 971 159041 734 160113 231 422 867 162481 725 858 65 163346 925 165587 166154 844 167042 59 168477 169485 846 170280 171368 172012 23 699 173230 715 174563 645 902 175377 176285 525 177706 178117 229 362 535 88 917 179177 886 180367 181642 183510 184964 185368 728 900 186858 187166 240 745 994 188104 279 904 189218 190121 760 827 947 191220 813 417 550 687 192289 897 193144 984 194308 577 824 195644 733 943 196838 93 197350 472 198811 199016 776 200859 201494 203014 41 124 68 858 205183 207329 209106 479 210984 211657 59 212558 80 97 625 213390 746 842 214922 216585 841 218538 219119 364 888 945 220658 221444 222029 65 186 421 223084 874 224546 84 807 225383 226263 73 305 38 723 227390 228630 905 229498 à fr. 200.

Emiss. v. 7. August 1888.

Nr. 99528 fr. 100.000. — Nr. 6833 fr. 2000. — Nr. 5066 9614 23588 68995 81697 140056 à fr. 1000. — Nr. 4189 565 977 7774 9263 388 11942 12331 14240 726 15544 843 940 16180 19391 887 20356 21272 980 22311 863 24330 25623 27465 29569 30409 32968 33292 584 34412 634 35641 922 36024 279 38239 43720 44116 45725 46315 48812 550 49210 50458 51359 52300 997 54000 57604 59568 60346 61282 62745 63876 64522 65952 66476 67569 69424 70241 766 71426 73049 74624 76644 78804 79363 821 80390 81123 666 83073 85955 87351 88939 89328 92680 94808 95109 96605 97285 98412 62 94 601 37 722 99793 101226 106221 460 649 848 107866 108241 708 110353 112008 994 113220 114519 84 662 116186 511 117389 119751 121090 616 122779 815 964 124214 128923 132902 134698 136631 138584 139207 72 140124 695 798 141240 409 837 142663 999 143401 623 817 145772 147558 754 149528 35 à fr. 200.

10) Eisenacher Stadt-Schuldverschreib.

Verlosung 9. Juli. — Rückzahlbar ab 31. Dec. 1900.

Anl. v. 1882. Ser. A. Nr. 86 208 28 87 335 75 78 549 58 81 664 78 88 795 826 40 60 1043 116 75 96 95 à M 500. — **Ser. B.** Nr. 1 26 32 43 45 52 55 56 64 66 70 80 91 106 10 16 29 30 58 59 61 63 68 74 75 81 88 89 99 216 19 24 41 44 46 47 54 63 72 74 79 80—82 89 91 96 300 04 10 24 26 43 54 57 66—68 72 83 96 403 08 10 14 16 18—20 23 38 44 46 68 72 76—78 83 87 92 500 06 33 37 540 45 46 48 62 66 67 84 85 87 90 93 608 09 15 17 24 33 34 36 53 58 59 75 80 91 92 97 715 49 58 61 71 76 77 81 86 90 97 98 801 08 31 39 43 54 66 69 73 92 96 99 901 11 15 17 36 42 43 53 68 70 à M 100.

Anl. v. 1888. Ser. A. Nr. 11 30 156 204 83 91 329 34 35 478 774 814 92 1108 82 276 81 305 à M 500. — **Ser. B.** Nr. 4 7 82 84 127 85 212 69 338 74 78 420 76 à M 200.

Anl. v. 1895. Ser. I. Nr. 5 27 32 178 369 à M 1000. — **Ser. II.** Nr. 97 352 450 504 605 728 43 884 986 à M 500. — **Ser. III.** Nr. 4 9 23 31 108 51 53 219 20 40 à M 200.

Restanten: Anl. v. 1882. Ser. A. Nr. 164 351 90 796 821 1133 73. — **Ser. B.** Nr. 75 197 237 85 311 405 37 550 665 76 82 94. — **Anl. v. 1895. Ser. III.** Nr. 94 154.

11) Freiberger Stadt-Schuldscheine v. 1895.

Verlosung 2. April 1900. — Rückzahlbar ab 2. Jan. 1901.

Abth. A. Nr. 192—94 à M 1000. — **Abth. B.** Nr. 277 373 578 97 675 800 à M 500. — **Abth. C.** Nr. 331 49 686 767 846 à M 300. — **Abth. D.** Nr. 454 67 99 565 992 à M 100.

12) Galizische 4% Propinationsfonds-Oblig.

22. Verlosung 30. Juni 1900. — Rückzahlbar ab 1. Januar 1901.

Ser. A. Nr. 232 47 49 64 67 96 356 79 610 25 40 75 742 52 92 803 28 à Kr. 20,000.

Ser. B. Nr. 19 85 124 85 259 76 310 86 492 564 80 638 740 89 814 34 936 79 1029 70 108 249 81 339 454 65 586 66 688 798 857 81 917 à Kr. 10,000.

Ser. C. Nr. 54 166 274 324 62 401 28 90 549 608 30 34 45 733 805 18 72 86 902 24 1034 39 66 178 292 304 94 404 84 688 768 914 2081 155 208 41 63 375 416 49 93 556 617 37 46 53 821 31 47 970 3016 23 26 33 36 125 77 355 422 91 506 606 714 81 874 4010 32 45 160 96 245 62 306 97 499 548 621 59 76 768 819 912 5031 35 87 106 12 294 365 474 79 552 614 18 58 783 885 922 49 6028 256 84 320 453 522 92 602 701 41 86 893 916 18 81 7065 84 109 68 77 92 247 65 88 327 78 495 585 625 748 86 971 8069 100 06 31 256 384 557 92 754 70 810 962 95 9026 68 86 118 281 303 23 444 557 676 711 48 61 66 77 80 887 927 75 10139 266 317 89 419 532 99 639 57 784 93 847 977 96 11081 84 88 167 73 266 392 548 708 12035 138 68 94 230 320 615 66 718 35 90 826 27 71 72 976 99 13083 165 75 99 201 14 322 75 421 66 69 540 46 671 737 39 90 842 66 79 95 96 98 935 83 14128 29 33 34 58 230 38 44 326 32 73 94 444 77 596 768 81 858 61 940 15037 155 64 211 32 51 52 327 75 78 95 407 57 71 514 34 605 81 759 89 851 71 94 16088 171 391 423 45 93 513 610 85 822 97 17001 05 06 61 84 98 122 23 27 224 41 300 01 34 461 545 71 648 51 68 706 46 90 826 920 18043 98 110 276 476 503 49 613 51 85 775 81 95 879 939 54 19019 73 115 510 77 659 75 781 817 90 950 82 85 87 20153 202 25 42 80 447 62 575 95 731 72 808 10 40 51 21017 89 167 222 48 63 317 31 47 80 410 549 638 61 64 716 50 897 908 22168 266 309 79 414 23 77 643 784 877 925 44 75 23015 88 308 30 98 500 41 82 639 57 72 743 54 77 78 902 75 24049 75 191 286 312 88 405 74 512 30 77 706 11 89 93 805 27 902 12 25011 33 74 173 76 96 98 218 528 624 769 888 955 26056 159 255 380 462 543 70 722 940 67 94 27102 48 212 14 70 326 425 510 18 27 55 93 613 39 68 71 80 707 23 30 31 48 50 67 89 852 918 27 33 91 28082 93 170 84 234 89 95 315 28 69 417 58 643 44 784 94 961 90 29173 233 337 466 81 595 800 38 941 30079 109 207 94 379 492 584 605 37 66 75 99 707 59 65 801 30 76 927 31078 81 82 125 66 68 229 59 317 72 430 49 53 58 540 84 646 54 778 99 815 57 72 919 32036 56 117 53 295 336 416 39 74 508 77 91 632 832 951 84 33022 34 69 117 22 37 371 580 633 839 74 903 62 64 85 34074 310 23 41 58 453 578 84 646 748 814 18 50 53 69 931 à Kr. 2000.

Ser. D. Nr. 13 100 48 52 340 66 88 409 36 604 77 702 19 37 995 1004 11 76 134 592 622 700 866 911 2135 82 260 318 49 67 446 525 35 90 98 911 22 30 48 3028 114 56 460 98 535 45 51 58 740 59 853 75 78 4081 174 288 311 27 61 405 24 51 520 50 696 789 93 915 54 75 5076 147 54 62 73 200 09 55 313 19 22 77 93 443 507 26 28 56 63 628 966 6010 155 201 74 396 403 510 63 736 73 826 44 71 7109 217 305 95 434 501 09 58 66 680 82 83 700 04 67 08 19 39 805 27 34 917 54 79 8016 31 68 99 180 63 80 93 202 76 87 310 26 422 47 68 621 33 83 717 80 820 958 94 9027 64 113 46 80 239 49 321 38 47 536 52 71 85 610 820 à Kr. 1000.

Ser. E. Nr. 41 115 217 318 433 54 513 32 663 94 702 809 914 51 72 80 1049 64 150 411 24 37 501 23 52 625 53 90 702 21 2026 44 88 121 236 343 64 81 420 39 75 507 38 70 622 43 99 740 68 86 3045 86 189 219 29 65 92 309 62 85 428 582 619 78 762 809 59 94 920 86 38 4028 50 74 301 54 82 410 19 554 620 64 783 807 46 62 69 904 85 5064 214 15 325 40 74 86 90 578 87 652 713 880 6048 57 120 40 77 93 96 209 526 775 841 923 43 67 72 7038 126 214 92 352 411 37 40 46 60 67 591 685 91 779 89 997 8021 72 93 176 287 416 32 95 580 678 782 863 994 9010 23 38 110 35 209 31 64 84 391 410 77 88 511 44 645 83 86 764 869 955 10080 114 22 41 49 78 210 51 81 333 412 504 19 69 645 59 868 11028 139 224 66 67 325 461 87 746 823 46 12003 50 141 323 61 457 88 642 788 87 862 945 13024 62 89 108 43 63 66 95 238 50 65 342 95 401 32 51 64 545 613 30 871 974 93 14041 82 297 327 63 418 505 648 65 96 747 59 82 807 58 75 947 15017 104 63 215 44 61 80 364 79 428 501 86 721 38 82 830 932 37 48 60 16041 97 131 223 36 62 358 99 442 46 61 539 40 607 96 796 819 938 60 75 87 17025 27 131 90 231 325 30 71 463 93 569 636 53 80 98 724 806 18266 374 473 81 594 685 86 754 805 59 908 23 58 19086 189 249 314 79 96 459 62 636 53 721 69 84 805 19 23 61 70 79 à Kr. 200.

Ser. F. Nr. 50 331 95 480 87 567 77 97 670 718 20 831 80 934 52 56 1050 104 24 97 269 73 347 58 422 34 76 523 76 698 46 91 755 920 2006 66 121 74 207 76 83 90 457 77 574 96 626 3264 308 56 485 91 612 38 53 56 78 84 87 721 42 44 823 44 63 907 70 90 à Kr. 100.

13) Geraer Stadt-Schuldverschreibungen.

Verlosung 10. Juli 1900. — Rückzahlbar ab 1. Jan. 1901.

Ser. A. Nr. 37 M 5000. — **Ser. B.** Nr. 18 104 207 94 à M 2000. — **Ser. C.** Nr. 51 90 93 224 77 431 34 614 29 63 75 77 à M 1000. — **Ser. D.** Nr. 71 79 206 18 28 320 55 67 446 61 684 789 94 803 10 54 1028 33 66 74 106 97 241 73 97 301 91 441 à M 500. — **Ser. E.** Nr. 95 137 46 70 81 236 94 307 426 32 67 592 619 35 47 717 801 927 30 1251 364 96 460 64 à M 200.

Restanten: Ser. B. Nr. 111. — **Ser. C.** Nr. 87. — **Ser. D.** Nr. 263 560 680 98 1046 117. — **Ser. E.** Nr. 260 313 541 636 847 1458.

14) Griechische Nationalbank.

4% Prämien-Obligationen v. 1880.

87. Verlosung 1. Juli. — Rückzahlbar ab 15. Dec. 1900

Nr. 154 217 723 53 1391 648 57 747 62 914 45 93 2106 32 252 98 392 461 568 685 799 872 951 3062 109 209 628 932 4010 242 324 412 616 59 73 80 764 5056 67 76 111 235 472 643 979 6410 592 866 7214 303 450 500 637 931 8102 273 335 521 607 36 764 846 9036 113 276 355 494 629 86 717 95 837 94 10253 62 68 330 57 432 90 541 71 610 45 77 84 94 760 78 812 979 11072 107 41 206 60 425 610 93 994 12054 73 319 13136 86 209 57 83 391 556 667 721 986 87* 14024 433 564 940 15050 113 55 90 465 77 878 16078 82 83 429 549 606 43 775 929 17363 470 911 18005 94 202 958 19229 391 402 680 772 864 20049 185 206 326 407 68 526 715 800 21126 81 325 609 816 22006 439 649 825 23010 27 77 197 269 396 404 56 778 883 24117 301 05 72 87 530 73 25004 304 469 544 761 807 26071 177 95* 418 85 621 964 27139 665 740 64 97 907 42 28057 106 40 44 95 311 788 819 960 29162 218 322 485 557 606 78 736 857 69 89 906 54 30043 318 672 728 31001 222 392 769 859 32409 11 81 629 45 806 27 33046 192 311 47 739 852 68 939 34051 412 541 49 53 634 740 908 35117 226 77 318 409 505 657 64 77 746 872 36324 531 731 57 896 974 37061 115 215 409 21 40 41 645 769 903 78 38048 116 35 60 73 516 691 791 929 39065 234 704 68 927 40102 22 32 42 47 297 457 63 515 847 924 41009 169 205 795 896 42080 186 226 42 348 92 98 422 69 541 693 832 932 99 43005 44 113 217 320 86 527* 70 88 778 815 917 37 44041 192 389 482 527 28 34 77 692 763 895 993 45254 454 542 46 985 46056 181 94 310 664 856 918 52 47296 323 651 48299 410 26 687 770 92 834 934 49100 23 623 81 752 920 21 47.

50352 527 782 808 986 51010 338 424 530 611 26 52048 80 123 269 53080 111 284 319 93 455 645 730 79 54062 110 25 249 51 81 561 600 938 66 55029 378 532 819 58 56152 249 488 520 675 90 941 57088 184 430 502 29 696 904 58042 179 410 13 572 681 717 25 28 78 81 819 54 995 59034 77 166 234 320 412 516* 793 915 60057 249 467 519 66 744 49 872 61022 136 259 324 464 643 62058 86 147 235* 78 447 89 551 631 65 748 974 63166 89 380 400 59 514 624 36 57 829 82 914 23 75 64038 65 105* 234 335 63 423* 80 549 731 86 902 65032 78 237 306 463 506 766 947 66144 678 781 67063 100 98 277 460 745 75 68089 108 241 502 56 663 717 86 69005 81 237 446 609 788 917 28 70257 89 424 31 85 524 42 89 756 956 75 71075 176 228 323 471 528 762 63 884 72100 64 261 453 67 90 546 612 800 947 56 73050 230 56 350 79 414 45 81 507 905 63 74024 133 325 606 736 988 75013 131 483 639 791 905 08 11 22 95 76166 83 346 427 539 707 963 77069 120 328 39 815 17 911 78165 208 17 33 62 873 93 572 792 937 90 79136 79 441 560 891 96 80028 56 103 264 394 441 506 616 81529 680 97 764 71 849 82035 133 91 269 406 613 791 843 905 83056 119 88 291 607 787 901 26 77 84062 237 89 644 51 70 85102 49 248 82 634 94 86009 311 479 505 83 87201 600 735 52 853 935 40 54 88092 404 23 673 733 927 89040 230 98 423* 27 678 865 981 90105 06 95 200 58 79 319 75 705 15 69 876 947 91301 427 562 712 41 51 69 92153 66 83 93 372 562 644 78 734 39 868 78 942 93099 102 227 438 635 828 69 86 932 60 61 94092 109 43 54 345 665 772 79 95013 129 359 85 440 70 548 611 704 965 95 96044 288 686 897 990 97014 66 185 475 572 98343 412 670 758 893 99068 78 253 343 555 90 689 57 74 807 36 56.

100017 57 139 286 305 411 799 852 101206 95 330 96 466 601 75 796 97 102368 758 855 68 103168 236 409 46 660 704 86 831 911 104061 69 143 50 357 446 79 508 712 68 840 42 105248 429 509 95 939 75 76 92 106441 589 751 72 963 107090 157 257 98 521 771 943 53 108004 175 208 25 419 24 970 98 109141 318 56 409 35 66 530 41 44 56 715 87 801 23 94 902 110003 451 523 88 668 730 841 58 111142 382 417 57 800 28 54 985 112012 30 34 45 179 209 54 628 54 726 113137 208 82 372 475 537 90 785 838 902 41 67 114244 372 644 995 115044 149 90 236 58 65 387 452 78 626 712 28 32 821 58 977 116107 398 556 94 640 798 939 117080 282 323 513 696 918 118046 105* 62 205 17 41 71 424 98 735 882 995 119021 61 91 274 406 65 557 631 67 756 98 808 36 991 120086 187 232 65 325 422 631 50 716 879 82 121178 256 415 91 501 69 82 760 72 122007 77 302 603 79 946 96 123442 679 730 74 85 124003 130 70 90 340 81 411 22 634 61 902 41 52 125052 154 58 496 650 98 741 889 126093 145 61 301 47 76 442 70 638 72 710 912 41 46 60 127040 76 275 330 508 634 770 821 55 903 128718 54 72 841 923 129033 72 265 454 85 511 673 99 737 75 995 130216 304 655 59 821 911 98 131009 119 99 330 38 53 586 728 74 852 132048 91 110 220 412 521 741 917 28 133208 409 40 708 938 134195 219 400 593 674 88 743 89 897 135043 72 89 106 42 96 298 399 413 44 51 95 709 12 927 49 136075 86 168 207 412 625 68 744 871 944 137024 162 305 20 405 32 41 527 638 786 866 138301 61 74 469 870 951 80 139044 96 179 206 312 21 567 746 61 815 35 77 140041 90 290 96 442 57 848 950 141110 18 311 49 557 637 76 884 142002 126 239 465 617 97 791 884 916 30 143183 203 308 427 54 608 79 770 839 63 936 144013 175 331 77 89 99 747 54 933 62 145103 24 290 321 583 146246 434 688 788 800 906 77 147022 38 69 351 557 656 815 902 148028 86 100 32 302 39 56 93 495 550 635 829 84 967 149047 64 258 70 493 570 80 874 95 966 95.

150059 92 388 439 86 677 855 965 97 151062 175 84 323 36 75 97 471 804 26 54 918 152058 102 19 217 25 528 79 686 704 937 94 153074 90 210 310 569 636 90 705 81 815 968 86 154024 93 121 220 55 484 537 40 70 82 755 64 954 82 155194 283 350 74 801 156001 07 167 259 328 819 26 902 53 157330 512 788 92 856 915 158162 503 32 663 706 52 808 917 47 159134 252 365 547 628 160081 98 309 564 710 161060 389 470 91 817 71 88 915 162117 240 47 49 399 441 90 553 632 747 55 803 17 948 163154 228 578 99 692 707 68 77 79 839 970 82 164130 339 80 646 81 165018 75 85 248 513 704 927 72 166018 45 77 83 350 87 630 31 714 36 811 908 14 167360 416 19 564 766 828 996 168033 111 240 315 483 546 67 984 169025 74 122 527 56 706 854 979 170032 34 127 66 242 95 536 674 764 809 171111 67 220 374 543 648 58 90 740 57 80 908 172082 166 84 204 369 499 621 38 974 173001 70 103 19 49 382 539 97 604 760 71 174258 64 92 702 98 821 47 984 175025 143 63 368 445 647 831 176441 74 500 36 83 693 755 818 967 177372 485 521 676 712 37 74 834 88 928 178084 87 149 77 84 221 55 655 70 817 64 179290 314 463 580 93 180036 359 406 39 63 73 519 684 713 46 865 980 181348 68 92 442.

[1] fr. 70,000. [2] fr. 10,000. [3] fr. 2500. [4] fr. 1000, Nummern ohne hochstehende Ziffern à fr. 400.

15) Heidelberger 3½% Stadt-Schuldverschreibungen v. 1894.

Verlosung 9. Juni. — Rückzahlbar ab 1. October 1900.

Lit. A. Nr. 16 54 186 231 356 512 716 33 à M 2000. — **Lit. B.** Nr. 809 1057 99 369 74 412 98 527 35 619 733 62 70 à M 1000. — **Lit. C.** Nr. 3007 52 59 94 166 213 41 51 94 333 460 564 641 844 82 3247 à M 500. — **Lit. D.** Nr. 5120 46 51 97 225 76 83 85 301 53 60 81 411 40 62 508 16 37 89 93 à M 200.

16) Hofer 3½% Stadt-Anleihen.

Verlosung 2. Juli. — Rückzahlbar ab 1. October 1900.

Anl. v. 1890. Lit. A. Nr. 71 M 2000. — **Lit. B.** Nr. 264 97 525 à M 1000. — **Lit. C.** Nr. 13 53 122 271 382 86 à M 500. — **Lit. D.** Nr. 111 31 212 394 419 à M 200.

Anl. v. 1898. Lit. A. Nr. 628 M 2000. — **Lit. B.** Nr. 1318 M 1000.

Restanten: Anl. v. 1890. Lit. C. Nr. 333.

17) Holländische Communal-Credit.

3% fl. 100 Lose v. 1871.

Verlosung 16. Juli 1900. — Rückzahlbar ab 15. Febr. 1901.

Nr. 427 674 929 1117 206 45 333 489 644 92 860 2122 44 377 695 784 865 988 3019 36 163 294 730 899 4122* 670 831 940 5032 98 105 88 502 16 62 873 6253 587 710 36 7003 108 337 44 979 85 8142 209 305 17 416 889 9157 332 424 10657 925 11176 738 40 50 818 983 12007 405 506 13033 224 425 671 14169 228 326 435 86 570 802 15281 619 823 994 16012 33 97 154 435 17353 503 18242 564 804 19009 22 126 202 28 442 848 70 20135 50 219 354 58 65 434 550 86 99 617 21015 32 197 607 785 845 22237 463 73 23479 906 24234 353 438 528 33 671 888 25088 85 280 589 856 26323 58 95 434 843 27045 128 229 31 77 90 671 933 28158 235 315 22 600 757 919 59 29196 491 694 942 30108 31 74 84 220 21 61 396 691 735 31075 87 146 367 916 32122 270 366* 60 62 465 547 57 738 66 805 90 33110 80 287 601 25 804 38 906 33 58 34027 92 145 240 534 617 28* 57 818 35432* 36335 37484 55 837 909 38069 160 89 268 463 630 761 817 990 39025 338 97 572 715 29 887 40006 530 49 726 845 80 41180 94 449* 714 51 42083 122 207 362 78 498 555 780* 43154 299 627 773 94 894 908 44159 912 45068 98 108 221 439 626 953 75 46992 47148 546 76 997 48084 258 352 76 414 36 531 618 776 49587 791 50224 308 53 477 684 51015 228 91 556 692* 52161 64 226 329 529 75 760 88 844 93 990 53440 513 658 759 91 975 54841 459 92 509 939 55734 860 56141 43 81 297 423 87 574 641 824 57036 65 170 888 58107 34 254 78 89 754 59024 207 328 67 726 932 60361 494 610 783 837 61036 426 509 31 62035 49 245 514 602 939 63082 482 530* 45 832 60 64029[1] 85 149 53 430 52 545 57 723 65488 765 66064 157 352 62 490 504 920 67462 635 746 973* 68559 80 830 69079 285 426 70 605 857 70123 200 84 319 31 97 487 71061 102 201 344 482 951 72001 113 92 293 434 91 728 29 73099 171 492 702 33 815 51 74345 554 888 943.

[1] fl. 6000. [2] fl. 1500. [3] fl. 350. [4] fl. 250, Nummern ohne hochstehende Ziffern à fl. 100.

18) Kulmbacher Stadt-Obligationen.

Verlosung 4. Juli. — Rückzahlbar zum 31. Dec. 1900.

à 4% v. 1892. Nr. 42 63 79 112 28 34 35 62 82 201 05 08 16 19 25 33 38 55 59 80 94 329 35 75 78 85 93 419 59 89 559 78 600 01 08 36 38 39 54 73 90 94 733 49 67 à M 500.

à 3½% v. 1895. Nr. 29 284 305 27 418 587 611 12 48 71 951 69 88 1028 à M 500.

19) Lübecker Stadt-Schuldverschreibungen.

Verlosung 2. Juli 1900. — Rückzahlbar ab 2. Jan. 1901.

à 3½% Anl. v. 1887. Lit. A. Nr. 68 123 67 77 202 96 410 12 87 385 à M 1000. — **Lit. B.** Nr. 10 120 47 87 268 373 95 474 628 752 878 90 902 06 20 82 1208 308 48 77 564 à M 500. — **Lit. C.** Nr. 22 124 62 81 99 245 51 330 79 465 62 511 42 66 622 44 53 90 705 70 882 57 963 54 4002 39 47 70 161 74 87 327 423 39 56 79 75 à M 100.

à 3% Anl. v. 1893. Lit. A. Nr. 96 198 à M 5000. — **Lit. B.** Nr. 21 79 206 305 454 à M 2000. — **Lit. C.** Nr. 51 72 88 229 38 350 403 581 618 49 98 766 77 820 946 94 à M 1000.

à 3% Anl. v. 1895. Lit. A. Nr. 86 185 à M 3000. — **Lit. B.** Nr. 11 107 221 352 438 69 à M 1000. — **Lit. C.** Nr. 71 123 75 229 30 73 408 21 588 608 755 76 86 89 à M 500.

20) Ludwigshafener Stadt-Obligationen.

Verlosung 12. Juli. — Rückzahlbar ab 1. Oct. 1900.

Anl. v. 1872. Nr. 58 90 117 45 215 57 487 506 12 46 62 77 à M 600.

Anl. v. 1882. Nr. 10 24 34 63 69 78 98 99 124 40 44—46 49 59 70 72 79 90 206 20 à M 200. — Nr. 4 14 17 40 43 47 85 87 97 100 à M 500.

Anl. v. 1888. Nr. 31 118 à M 1000. — Nr. 29 66 67 89 à M 200.

Anl. v. 1890. Nr. 7 46 53 62 89 96 97 108 09 18 19 39 55 58 87 89 90 98 200 à M 200. — Nr. 238 43 310 441 541 67 71 85 87 710 11 14 16 18 19 à M 500. — Nr. 46 58 241 418 31 à M 1000. — Nr. 243 385 88 497 à M 2000.

Anl. v. 1896. Nr. 21 114 24 31 86 230 à M 500. — Nr. 50 79 84 109 à M 1000. — Nr. 45 171 247 à M 2000.

21) Moskau-Kiew-Woronesch Eisenbahn.

4% Obligationen v. 1895.

Verlosung 25. Juni. — Rückzahlbar ab 1. Oct. 1900.

Lit. A. Nr. 491 68 569 756 954 1645 53 785 918 2008 199 289 306 3052 392 460 92 613 840 5524 6287 461 90 954 8495 925 11185 322 52 71 855 12041 368 à M 500. — **Lit. B.** Nr. 273 1783 2038 4200 73 574 834 5201 385 412 78 88 700 6000 91 289 353 461 74 638 712 964 8111 89 329 9071 10171 565 659 729 57 948 11495 693 844 912 à M 500.

Nr. 27262 887 994 28052 144 351 505 629 29340 434 659 68 762 826 85 935 89 30048 196 238 74 332 409 561 784 800 31033 51 604 797 935 32196 330 416 577 673 730 82 918 33136 96 259 572 660 69 820 25 46 51 52 73 74 36074 143 52 68 70 83 211 51 74 77 596 789 37679 961 78 38276 482 956 39206 à M 1000. — Nr. 39979 80 41671 72 42551 52 44283 84 443 44 563 64 45253 54 669 70 46011 12 47098 94 153 54 57 58 48237 38 49409 10 50035 36 51597 98 54023 24 235 36 649 50 719 20 55355 56 473 74 57713 14 58495 94 59675 74 751 32 35

Baden-Württemberg
BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK